10.07.2025

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

- LEISTUNGSVERZEICHNIS - über

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

Bauvorhaben:	Umbau Toranlagen UKD					
LV-Bezeich./LOS:	Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA					
Auftraggeber:	Universitätsklinikum Carl Gu Fetscherstraße 74 01307 Dresden	ıstav Carus AöR				
	ungeprüft	geprüft				
Summe Netto:	€	€				
MwSt 19%:	€	€				
Summe Brutto:	€	€				

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Inhaltsverzeichnis

LB: 000	Sicherungseinrichtungen, Baustelleneinrichtung	21
LB: 002	Erdarbeiten	28
LB: 003	Landschaftsbauarbeiten	33
LB: 013	Betonarbeiten	37
LB: 051	Kabelleitungstiefbauarbeiten	41
LB: 080	Straßen, Wege, Plätze	48
UT: 01	Verkehrsinseln, Borde	50
UT: 02	Fahrbahnen	54
LB: 084	Abbruch- und Rückbauarbeiten	64
UT: 01	Verkehrsinseln, Borde	64
UT: 02	Fahrbahnen	72
LB: 087	Abfallentsorgung, Verwertung und Beseitigung	76
LB: 091	Stundenlohnarbeiten	78
UT: 01	Personaleinsatz	79
UT: 02	Maschinen, Geräte	81
Zusammenste	ellung	85

Gesamtseitenzahl 87

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 2

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

BAUBESCHREIBUNG

VERANLASSUNG UND AUFGABE

Auf dem Campusgelände des Universitätsklinikums Dresden (UKD) existieren 21 Zufahrten/Toranlagen mit insgesamt 32 Schrankenantrieben und zugehörigen Säulen. Im Rahmen eines 1. Bauabschnittes sollen an sechs Toranlagen die Schrankensysteme umgerüstet bzw. erneuert werden. Damit verbunden sind Anpassungen der jeweiligen Verkehrsflächen.

Folgende Hauptleistungen sind hierbei vorgesehen:

- Erneuern von Fahrbahnbelägen;
- Erneuern von Verkehrsinseln;
- Erneuern und z.T. Verlegen von Borden;
- Herstellen von Kabelgräben und Verlegen von Leerrohren;
- Herstellen von Fundamenten für Schrankenantriebe und -säulen;
- Herstellen von Fahrbahnmarkierungen.

Die Baumaßnahm ☐ Herstellung	en umfasst die ☑ Änderung	☐ Beseitigun	na □lr	ıstandsetzung		baulicher Anlagen(-teile).
□ Herstellung	E Anderding	a besettigun	ıg 🗕 II	istanusetzung		badiloner Amagem-telle).
Die Baumaßnahmen dienen der (Wieder-)Herstelllung der						
☐ Standsicherheit		s-/Betriebssiche	erheit	Dauerhaf	tigkeit	der Anlagen(-teile).
	 ☑ Die Maßnahmen betreffen ausgewählte Bereiche und Konstruktionen. ☑ Im Zuge der Maßnahmen sind Eingriffe in den Geländebestand erforderlich. 					
Die Arbeiten finder	n vorwiegend	🗷 im Freien	□ ir	geschlossene	en Räun	nen
		☐ in Baugrub	oen 🖵 ir	Gebäuden	☐ in al	bgedecken Kanälen
		statt.				
Im Rahmen der Ba	auausführung best	ehen besonder	e/erhöhte	Anforderunger	n an	
□ Sicherheit	▼ Termine	/Fristen	■ Baulogis	stik	□ Bau	itoleranzen
☑ Lärmschutz	Staubsc	hutz	☐ Feuchte	schutz	□ Star	ndsicherheit
☐ Luftdichtheit	☐ Schallso	hutz	☐ Brandso	hutz	☐ Wäi	rmeschutz
□ Sauberkeit						

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA 3 Seite:

ANGABEN ZUR BAUSTELLE

1. Lage, Umgeb	oung, Zufahrt, Eins	schränkungen		
Lage/Anschrift:	Fetscherstraße 74	, 01307 Dresden		
Ortslage:	☐ Ortszentrum	☑ allg. Ortslage	☐ Ortsrand	☐ ländlicher Raum
Gebiet:	■ Wohngebiet	☐ Kleinsiedlungsg	ebiet	☐ Kerngebiet
	□ Dorfgebiet	☐ Industriegebiet	☐ Gewerbegebiet	Mischgebiet
	☐ Urbanes Gebiet	□ Sondergebiet		
Umgebung: Kliniku	ımgelände mit dicht	er Bebauung (meh	rgeschossige Gebä	ude)
	iten: über Fiedlers linik-Geländes (priv		r Str. und Schube	erstr. (öffentlich), Verkehrsweg
Beschaffenheit Zut	fahrt:	□ unbefestigt	■ befestigt	
		☐ Anteil unbefesti	gt/befestigt etwa/	%
☑ Einschränkunge	n Benutzung Zufah	rt: ausgewählte Zuf	ahrten = Baustellen	standorte
2. Immissionen	, klimatische/betri	ebliche Bedingun	gen	
☐ Besondere Bela	astungen aus Immis	ssionen:		
☐ Besondere klim	atische Bedingunge	en:		
☑ Besondere betr	iebliche Bedingung	en:		
♦ vollständige	r fortlaufender Klinik	kumsbetrieb;		
eingeschrän	kte Parkmöglichkei	ten und begrenzte l	BE-Flächen.	
2 Aut Laua	l	, bayıllahan Anlana	.()	
3. Art, Lage und Art:		r baulichen Anlage age (Baujahr: Anfar	• •	D zu arrichtanda Anlaga
	☐ Gebäude mit/für		ig 90ei Janie)	☐ zu errichtende Anlage
r uniktion//vutzung.		rk für Verkehrsanla	gen	
	☐ Ingenieurbauwe		gen,	
	-		che Anlage der Ver	-/Entsorauna für
			om 🚨 Wasser	-
	□ Abfall	□ Rohrpost □ TK		☐ Techn. Gase
		t (ohne Kraftfahrzeu		_ room. Gase
	☑ Freianlage	(0	.9-)	
	✓ Verkehrsanlage			
Nähere Beschreibi	ung der Baulichen A			
Grundstückseigen	_	☐ öffentlich	☐ Anteil priv	/at/öffentlich etwa/%
Geschosse: Anzal	nl1, Geschosshöhe	m, OK Decke/Da	•	
Einbindung im Bau	ıgrund: □ vollständi	g erdberührt	☑ frei bewittert	
-	☐ Anteil erd	berührt/frei bewitte	t etwa/%	
	☐ Einbindet	iefe OK Sohle unte	r OFG: m	
		eckung Deckenkon		
Geländeoberfläche		•		pefestigt/befestigt etwa 10/90 %

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los:

10.07.2025

Seite:

Geländeneigung: keine bis gering bis 10%

 keine bis gering bis 10%

 keine bis gering bis 10%

 keine bis gering bis 10% ☐ mäßig über 10 bis 50% ☐ starke Hanglage über 50% Bauweise: ☑ offen/mit Baugrube □ geschlossen/grabenlos ☐ Anteil offen/geschlossen etwa .../... % Vorwiegende Bauart: ■ Massivbau ■ Leichtbau ■ Skelettbau ■ Monolithisch ☐ Fertigteilbau Allgemeine Konstruktionsbeschreibung: ☑ Gründung/Fundamente: Stahlbeton (Einzelfundamente der Schrankenantriebe und -säulen) ☐ Außenwände (tragend): k.A. ☐ Innenwände (tragend): k. A. ☐ Innenwände (nicht tragend): k. A. ☐ Brandwände: k. A. ☐ Geschossdecken: k.A. Beläge: Fahrbahnbeläge aus Natursteinpflaster und Asphalt, Borde aus Naturstein und Beton □ Treppen/Aufgänge: k. A. ■ Abdichtung: k.A. □ Dränage: k. A. ☐ Sonstiges: k. A. Ergänzende Angaben: k. A. Bauliche und Technische Ausstattung: ☐ Zugang: k. A. ☐ Transport/Montage: k. A. ☐ Lüftung: k. A. ☐ Heizung: k. A. Betriebsstrom/Beleuchtung: für Schrankenantriebe und -säulen, Signalanlagen, Kamaras ☐ Gas: k. A. ☐ Kälte: k. A. ☐ Trinkwasser: k. A. ■ Abwasser: k. A. ☑ Telekommunikation/Information: Vernetzung der Schrankenanlagen, Sprechanlage, Kameras ☑ Gebäudeautomation: Schrankenantriebe und -säulen, Signalanlagen, Kamaras ☐ Brandmeldeanlagen: k. A. ☐ Sprinkleranlage mit Tanks: k. A. ☑ Entwässerung: Fahrbahneinläufe mit Schlitzrost ■ Sonstiges: k. A. Ergänzende Angaben: k. A.

Bauzustand und Schadensbild bestehender Anlagen(teile) im maßgebenden Baubereich:

LEISTUNGSBESCHREIBUNG -	Ausschreik	oung			10.07.2	2025
Projekt: Umbau Toranlagen UKD Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbe	eiten 1. BA				Seite:	5
☐ nicht maßgebend, da neue baulich	e Anlage:					
☐ Zustand der baulichen Anlage nich	_					
□ bauliche Anlage weitgehend frei vo		nd Schäden;				
erfahrungsgemäß ist mit nachfolge rechnen	_		stand (ohne	bauteilk	onkrete Prüfung) zu	
☑ gemäß Objektbesichtigung im Plar Fahrspuren (Rinnenbildung), verei			d beschriebe	ener Bau	zustand: abgesenkte	
4. Verkehrsverhältnisse/-beschrä	nkungen					
Verkehr innerhalb der Anlage: 🗵 Fu	ßgänger	▼ Fahrräde	r ⊠ Pk	(W	⋈ LKW	
Verkehr außerhalb der Anlage: 🗵 Fu	ßgänger	▼ Fahrräde	r ⊠ Pk	(W	⋉ LKW	
Verkehrsbeschränkungen: üblicher Fahrbahnbreiten	Lieferverke	hr, beengte	e Verkehrs-	- und	Parkzonen, begrei	nzte
5. Freizuhaltende Flächen						
☑ Gehwege und Grundstückszufahrte	en					
☐ Stellflächen für Fahrzeuge						
☑ Feuerwehrstellflächen/-zufahrten						
☑ Flucht- und Rettungswege						
■ Bedienräume/-flächen im Bereich	Technischer /	Anlagen				
6. Transporteinrichtungen und -w	10 0 0					
Die bauliche Anlage ist begehbar:	nicht □	☐ in Teilen	☑ vollet	□eina	eschränkt	
Die bauliche Anlage ist befahrbar:	□ nicht	☐ in Teilen		ŭ	eschränkt	
Das Baugelände ist begehbar	□ nicht	☐ in Teilen		•	eschränkt	
Das Baugelände ist befahrbar	□ nicht	☐ in Teilen		•	eschränkt	
Das Baagolando ist bolanibai			□ V OII	a cing	Coomanic	
Transportentfernung von der Baustelle	eneinrichtung	bis zum Zug	ang der bau	lichen Ar	nlage:	
horizontal über Oberfläche Geländ	e bis 50 m, v	ertikal 0 m				
Transportentfernung vom Zugang der	baulichen Ar	nlage bis zur	Verwendung	sstelle:		
 horizontal bis 75 m, vertikal 0 m 						
Transporteinrichtungen: keine						
7. Anschlussbedingungen						
Die Bereitstellung						
der Anschlüsse für Baustrom	erfolg	t durch	☐ AG	ĭ AN (gesondert vergütet)	
der Anschlüsse für Bauwasser	erfolg	t durch	☐ AG	🗷 AN (gesondert vergütet)	
der Anschlüsse für Abwasser	erfolg	t durch	☐ AG	🗷 AN (gesondert vergütet)	
von Unterkünften/Pausenräumen	erfolg	t durch	☐ AG	🗷 AN (gesondert vergütet)	
 von Sanitäreinrichtungen 	erfolg	t durch	□ AG	🗷 AN (gesondert vergütet)	

Der Verbrauch von Baustrom und -wasser ist auf das technologisch unbedingt notwendige Maß zu

Diesbezügliche Anschlussleitungen bis 100 m Länge sind einzukalkulieren.

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 6

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

be	schränken, die Verwendung zu Heizzwecken is	t ausgeschlosser	١.		
8.	Nutzung von Flächen und Räumen				
Ве	sonders ausgewiesenes Baustellengelände:	☐ nein	⊠ ja		
ВЕ	E und Lagerflächen werden vom	☑ AN bereitges	stellt		
	-	☐ AG/andere l	Jnternehmer	zur Verfügun	g gestellt
ВЕ	E und Lagerflächen werden durch	☑ durch den A	N eingerichte	et	
		☐ den den AG	andere Unte	rnehmer eing	erichtet
Au	r Baustelleneinrichtung und Lagerstätten iftraggeber/Bauherr, Grundstückseigentümer, zustimmen und zu organisieren.	erforderliche F den zuständiger		•	
9.	Baugrund- und Bodenverhältnisse				
×	nicht bekannt 🔲 gemäß nachfolgende	n Erläuterungen l	bekannt		
k	Α.				
	. Hydrologische Situation und Grundwasse nicht bekannt □ gemäß nachfolgende A.		bekannt		
	. Besondere umweltrechtliche Vorschriften cht maßgebend				
12	. Besondere Vorgaben für die Entsorgung,	Beschränkunge	n		
nic	cht maßgebend				
13	. Schutzgebiete und Schutzzeiten				
Lä	rmschutz in der Zeit von 13 bis 15 Uhr				
14	. Schutz- und Sicherungsmaßnahmen				
×	Oberirdische Gebäudeteile/Anlagen: ggf. Gebä Bekleidungen und Beläge gegen Verschmutzu			nen im Bereich	der BE durch
×	Unterirdische Bauwerke/Anlagen: im Bereich v gegen Verschmutzungen und Beschädigunger		enzender Ba	uteile durch B	ekleidungen
×	Technische Anlagen (z.B. Ver- und Entsorgung Abdeckungen/Bekleidungen gegen Verschmut				
×	Vegetationsflächen/Bäume/Pflanzenbestände:	Stammschutz ar	Bäumen		
×	Anlagen der Verkehrstechnik: zeitweiser Rück	oau von Signalan	lagen und S	childern	
×	Anlagen der Stadtechnik: zeitweiser Rückbau	on Straßenleuch	iten		
	Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte, Höhe	enmarken: k. A.			

Während den Bauarbeiten entfernte Grenzsteine und Absteckpunkte sind durch ein befugtes Vermessungsbüro wieder herzustellen.

☐ Archäologische Funde: k. A.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung	10.07.2025	
Projekt: Umbau Toranlagen UKD	Seite:	7

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

Der AN ist gesetzlich verpflichtet, im Falle unerwartet freigelegter archäologischer Funde das zuständige Denkmalamt (Untere Denkmalschutzbehörde) zu informieren.

	`	,		
15	i. Sicherung und Regelung des ö	ffentlichen Verke	hrs	
Ve	erkehrssicherungsmaßnahmen	☐ sind nicht erford	derlich	
	-	☑ erfolgen durch	⊠ AG	□ AN
	ir erforderliche Maßnahmen sind m nd zu organisieren.	it den zuständigen	Behörden und	d anderen Baubeteiligten abzustimmer
16	i. Vorhandene Anlagen im Bauge	lände		
	nicht bekannt			
	Bauliche Anlagen (angrenzende G	ebäude)	☐ in Betrieb	☐ außer Betrieb
	Ver- und Entsorgungsanlagen (zug	änglich)	☐ in Betrieb	☐ außer Betrieb
×	Ver- und Entsorgungsanlagen (im	Baugrund)	☑ in Betrieb	☐ außer Betrieb
×	Anlagen der Verkehrstechnik		☑ in Betrieb	☐ außer Betrieb
×	Anlagen der Stadttechnik		☑ in Betrieb	☐ außer Betrieb
17	. Hindernisse im Baustellenbere	ich		
	nicht bekannt			
	Ver-/Entsorgungsanlagen innerhall	o der baulichen Anl	age	
×	Ver-/Entsorgungsleitungen und -ka	näle im Baugrund		
	nbekannte im Baugrund befindliche cht auszuschließen.	Leitungen, Kabel,	Dräne, Kanäle	e, Bauwerksreste und dergleichen sind
18	s. Kampfmittel			
×	nicht maßgebend			
	Eine Kampfmittelanfrage beim z bericht wird dem AN zur Verfügung		samt wurde	vorgenommen. Der Dokumentations
	Über das Vorhandensein von Kam Während den Aushubarbeiten ist e			e konkrete Aussage getroffen werden zuführen.
19	. Maßnahmen nach Baustellenve	erordnung		
	nicht maßgebend			
×	Ein Sicherheits- und Gesundheitss	chutzkoordinator (S	SiGeKo) wird b	oei Bedarf durch den AG beauftragt.
	Mit der Sicherheits- und Gesundhe	itsschutzkoordinati	on wurde bea	uftragt:
	Dem AN werden Leistungen zum S	Sicherheits- und Ge	sundheitssch	utz übertragen.

20. Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer anderer Anlagen

nicht maßgebend

21. Schadstoffbelastungen

☑ Schadstoffbelastungen sind nicht bekannt.

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 8

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

☐ Während den Arbeiten ist mit der Exposition folgender Schadstoffbelastungen zu rechnen
☐ schadstoffhaltige Mineralwolle von Rohrisolierungen,
☐ schadstoffhaltige teerhaltige Abdichtungen,
☐ schadstoffbelastete, teils gefährliche Bodenstoffe: Auffüllungen nach LAGA Z2
Bei unerwartetem Auftreten von Kontaminierungen ist der AG umgehend zu informieren.

22. Veranlasste Vorarbeiten

nicht maßgebend

23. Arbeiten anderer Unternehmer

Installation neuer Schrankentechnik: vorwiegend zeitlich versetzt, vereinzelt zeitgleich

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 9

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

1.	Arbeitsabsch	ınitte, -unter	brechungen und	-besch	ränkungen			
Die	e Baumaßnahme	e ist	☑ unter Einhaltung der vorgesehenen Bauzeit: ca. 13 Wochen					
			im Zeitraum vom	22.09.2	025 bis 17.12.20	25		
			☑ gemäß Bauab	laufplan			auszuführen	
De	er Bauzeitenplan	gilt	☐ als Orientierur	ıg	☐ gesamtheitlic	:h	☑ in Teilen bindend	
Ve	ernindliche Termi	ine:	gemäß Vertragsb	edingur	ngen AG			
×	Bauabfolge: zei	tlich gestaffe	lte und z.T. zeitgle	eiche Au	sführung an 6 Ba	austandor	ten	
×	Der AN hat auf Erfordernis fortz		nen verbindlichen	Bauabla	aufplan zur Bestä	atigung vo	orzulegen und diesen na	ch
×	Arbeitsort:		☐ innerhalb		■ außerhalb			
			☐ anteilig innerh	alb/auße	erhalb zu etwa	/%	baulicher Anlagen	
	Arbeitsrichtung:	·						
	Unterbrechunge	en:						
×			ne lärmintensiven nden auf Anordnu				Uhr sowie an IFD zu beachten!)	
×	Abhängigkeiten Schrankenmon			Teil Abs	timmungen mit L	₋eistunge	n zur Elektrotechnik und	J
2.	Arbeitsersch	wernisse						
×	im Gefahrenber	reich von	☑ Fahrbahnen	☐ Gle	eisen			
			Schächten und/o ne Einrichtungen,				Bereichen mit	
	in Räumen		□ ohne	☐ mit	ungenügender		Beleuchtung	
	in Räumen mit	unzureichend	len Lüftungsbedin	gungen				
×	unter Aufrechte	rhaltung des	Betriebes:					
	■ Ver-/Entsorg	ungsleitunge	n stehen unter Dr	uck odei	führen heiße Me	edien		
	☑ Klinikbetrieb	außerhalb de	er Baugrubenbere	iche				
	unter Einhausui	ngen						
	auf Gerüsten	☐ auf Podes	sten 🚨 auf Trep	pen	☐ auf geneigter	n Ebenen		
	in	☐ feuchter	☐ dauerna	asser	Umgebung			
	mit z.T. schads	toffhaltigen M	laterialien: Altabdi	chtunge	n aus Bauzeit vo	r 1990 (e	hem. DDR)	
	in großen Tiefe	n und/oder H	öhen ohne Gerüs	t (mit Ab	seil- bzw. Hänge	bühnente	echnik)	
	unter erhöhten	Umgebungst	emperaturen (ca.	25 bis 3	0 °C)			
	unter erhöhter r	elativer Luftfe	euchte (> 75%)					
	bei niedrigen Te	emperaturen	bzw. Frost und So	hnee				
×	unter eingeschr	änkten Zufah	nrt- und Transport	bedingu	ngen			
×	mit gegliederter	n Baustandor	ten					
×	mit erhöhten Tr Geräte (> 50 m		rnungen zwischen	Lagerfla	ächen und Verwe	endungss	telle für Baustoffe und	

Die oben genannten Anforderungen sind bei der Wahl der Bauverfahren, der vorzuhaltenden Hilfsmittel und der Verarbeitung von Baustoffen zu berücksichtigen.

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 10

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

3. Vorgaben aus dem SiGe-Plan

nicht maßgebend

4. Unfallverhütung/Gesundheitsschutz für andere Unternehmen

nicht maßgebend

5. Kontaminierte Bereiche

nicht maßgebend

6.	Baustelleneinrichtung	ı und Entsorgung
----	-----------------------	------------------

Die	Baustelleneinrichtung erfolgt	außerhalb	□ innerhalb	baulicher Anlagen				
	☐ zentral (an einem vorgegebenen Standort)							
	☑ dezentral (an mehreren Standorten)							
	☐ stationär (fester Stando	rt während der Bauz	eit)					
	■ variabel (während der E	sauzeit versetzen)						
Ma	ıßnahmen für Baustellenabsperru	ng und -zufahrten, S	Schutzeinrichtunge	en und dergleichen sind/werden				
	□ nicht erforderlich	□ bauseits geste	llt	den AN erbracht				
×	Die Baustellenordnung des Auftr Lagerplätze dürfen nur die vom A BE-Plan).			Für die Baustelleneinrichtung und ätze benutzt werden (siehe				
□ Benachbarte Räume und Bereiche außerhalb des Bauabschnittes sind gegen Verschmutzungen und Beschädigungen zu schützen (z.B. durch Abschotten durch schallabsorbierende Schutzwände und Abhängen/Bekleiden von Durchgängen/Türen).								

Alle Baustellentransporte sind vom Auftragnehmer in eigener Regie durchzuführen und bei Erfordernis mit anderen Baubeteiligten bzw. ggf. mit dem AG abzustimmen.

Baustellen- und endgültige Anschlüsse müssen zugänglich bleiben und geschützt werden. Die Einrichtung der Baustelle ist so vorzunehmen, dass die Ver- und Entsorgungsleitungen der Baumaßnahme rechtzeitig und ohne Behinderung verlegt werden können.

Sämtliche zu nutzenden Lager- und Standflächen sowie frei zu haltende Flächen sind gemäß Abstimmung bzw. nach Baustelleneinrichtungsplan unter Angabe des Verwendungszweckes so anzulegen, dass der Untergrund, Fassaden und das angrenzende Gelände nicht verschmutzt und beschädigt werden (Schutzbekleidungen und Trennlagen vorsehen). Gleiches gilt im Bereich von durch Verbrennungsmotoren angetriebene Maschinen.

Zur stofflichen Trennung von Abbruchmaterial sind verschiedene Behälter zu verwenden.

Baustelleneinrichtung auf Grasnarbe oder Humus ist zu vermeiden bzw. nur nach Abstimmung mit dem jeweiligen Grundstückseigentümer und der zuständigen Umweltbehörde gestattet. Die Kronen- und Wurzelbereiche von Bäumen sind auch von Materiallagerungen frei zu halten. Der Urzustand ist wieder herzustellen!

Werden durch die Baustelleneinrichtung Rechte Dritter (z.B. Nachbarn) für die Dauer der Bauarbeiten, auch vorübergehend und kurzfristig, beeinträchtigt, ist der AG unverzüglich zu informieren. Das gilt auch im Zweifel über das Vorliegen von Rechten oder bei zu vermutenden Beeinträchtigungen bzw. bei Beschädigung vorhandener Bauwerke oder Bauteile.

Die Erschließung der anliegenden Grundstücke ist während den Bauarbeiten zu sichern.

Werden öffentliche Flächen über das vorgesehene Maß hinaus (zeitlich oder räumlich) auf Veranlassung des Auftragnehmers in Anspruch genommen, hat dieser entsprechende Abstimmungen/Vereinbarungen mit den Behörden zu treffen und die Gebühren zu tragen.

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 11

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

Die Sauberkeit der durch die Baumaßnahmen beanspruchten Zufahrten und Wege ist während der Bauzeit ständig zu gewährleisten. Durch den Auftragnehmer selbst oder durch seine Nachunternehmer verursachte Verschmutzungen auf privaten und öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inner- und außerhalb der Baustelle, sind unverzüglich zu beseitigen.

Nicht mehr benötigte Teile der Baustelleneinrichtung sind unverzüglich zu entfernen.

Nach Beendigung der Bauarbeiten sind die Baustelleneinrichtung unverzüglich zu entfernen, Verunreinigungen zu beseitigen und das beanspruchte Gelände bzw. die genutzten baulichen Anlagen in den ursprünglichen Zustand zu versetzen. Der Auftraggeber ist über den beabsichtigten Abbau der Baustelleneinrichtung oder ihrer wesentlichen Teile zu informieren.

Die Belästigung durch die Baumaßnahmen sind auf das Unvermeidliche zu begrenzen. Dies ist bei der Auswahl der Baugeräte und Technologien zu beachten. Der Lärm- und Staubschutz ist unter den gegebenen örtlichen Bedingungen stets zu gewährleisten (z.B. Einsatz von schallarmen Kompressoren in bewohnten Gebieten).

Infiltrierendes und anstauendes Wasser ist stets zeitnah zu beseitigen.

Das gesamte Baustellengelände bzw. einzelne Baustellenstandorte sind ordnungsgemäß gegen unbefugten Zutritt und zur Verhütung von Unfällen zu sichern. Sicherungsmaßnahmen sind den örtlichen Bedingungen entsprechend vorzunehmen. Die Baustellen sind vom übrigen Verkehrsbereich so abzugrenzen, dass die erforderlichen Baumaßnahmen nicht unter Bedrängnis ausgeführt und Passanten nicht gefährdet werden und der Verkehrsbereich minimal eingeschränkt ist.

Gefahrbereiche auf der Baustelle sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen. Der Auftragnehmer hat vor Baubeginn und auch ständig während der Durchführung die Einhaltung dieser Maßnahmen zu kontrollieren und Mängel oder Behinderungen unverzüglich anzuzeigen.

Notwendige Absturzsicherungen sind eigenverantwortlich zu erstellen. In den Bereichen in denen Gerüste oder Absturzsicherungen zur Ausführung bestimmter Leistungen kurzfristig demontiert werden müssen, sind diese umgehend nach Beendigung wieder ordnungsgemäß zu erstellen.

Öffnungen sind während der Bauphase ständig gegen unbefugten Zutritt und zur Verhütung von Unfällen durch Absperrungen, Abdeckungen und Schutzvorrichtungen (z.B. Gitterrost für Schachtöffnungen) zu sichern. Die Schutzmaßnahmen sind während der Bauphase ständig zukontrollieren und zu unterhalten. Öffnungen müssen täglich nach Beendigung der Arbeiten wieder verschlossen werden.

7. Gerüste

Arbeitsgerüste, deren oberste Gerüstlage höher als 2 m über Gelände/Standebene liegt, sind/werder								
	□ nicht erforderlich	□ bauseits gestellt	☐ durch den AN erbracht					
als	☐ Fassadengerüst	□ Raumgerüst	☐ Arbeitsbühne					
für Arbeiten an	☐ Flächen über Kopf	□ Wandflächen	☐ Sohlflächen					
Standorte: k. A.								
geplanter Aufbaut	ermin: k. A.							
geplanter Abbaute	ermin: k. A.							

8. Mitbenutzung fremder Geräte und Einrichtungen

nicht maßgebend

9. Geräte und Einrichtungen für andere Unternehmer

nicht maßgebend

10. Verwendung wiederaufbereiteter (Recycling-)Stoffe

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 12

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

Recyclingstoffe dürfen ☑ eingesetzt ☐ nicht eingesetzt werden

Sofern verwendet, sind diese in einer nach Einzelpositionen gegliederten Auflistung gesondert anzubieten und die dafür entfallenden Positionen des Hauptangebotes genau zu bezeichnen.

11. Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und nicht genormte Stoffe/Bauteile

Die Eignung für den jeweiligen Einsatzfall, die Gleichwertigkeit, die stoffliche Zusammensetzung sowie die Umweltverträglichkeit sind nachzuweisen. Für den jeweiligen Einsatzfall ergänzende Richtlinien und Bedingungen sind zu berücksichtigen.

12. Art, Güte und Umweltverträglichkeit von Stoffen/Bauteilen

Einzusetzende Chemikalien, Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse, in denen chemische Stoffe enthalten sind, müssen nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006" (REACh - Verordnung) bewertet sein. Für Stoffe, für die kein Sicherheitsdatenblatt notwendig ist, müssen Informationen für einen sicheren Umgang bereitgestellt werden.

Soweit nicht ausdrücklich durch den AG anders angeordnet, sind ausschließlich geregelte oder bauaufsichtlich geprüfte Materialien und Stoffsysteme zu verwenden. Sie müssen den geltenden Prüf- und Anwendungsvorschriften entsprechen.

Vorzugsweise sind umweltschonende Stoffe (z.B. Anstrichstoffe/Lacke auf Basis von Wasser statt Lösemitteln) einzusetzen. Hilfsstoffe sollen schnell biologisch abbaubar sein.

Die Stoffgüten und -zusammensetzungen sind so zu wählen, dass eine den vorhandenen Umgebungsbedingungen entsprechende mechanische, chemische und physikalische Dauerhaftigkeit gewährleistet ist.

Die Eignung und etwaige Modifizierung von Baustoffen, insbesondere von Instandsetzungsprodukten, sind in Zusammenarbeit mit den Baustoffherstellern zu klären und zu planen.

13. Art und Umfang von Gütenachweisen

Die Güte und Herkunft von Stoffen und Bauteilen ist dem AG auf Anordnung nachzuweisen.

Der Auftragnehmer hat für alle von ihm verwendeten Stoffe und Zusätze, die Grundwasserbereiche tangieren, einen speziellen Nachweis der Unbedenklichkeit zu führen. Erforderliche behördliche Genehmigungen zur Verwendbarkeit sind vom Auftragnehmer selbstständig einzuholen.

Prüfungen zur Feststellung von Materialqualitäten sowie der fachgerechten und vertragsgemäßen Ausführung der Leistungen behält sich der AG vor. Der AG ist berechtigt, auf der Baustelle Materialproben zur Analyse zu entnehmen.

14. Verwendung auf der Baustelle gewonnener Stoffe

Gegebenenfalls hat der AN zu demontierende und zu erhaltene Stoffe/Bauteile des AG, die im weiteren Verlauf der Bauausführung jedoch nicht wieder verwendet werden, fachgerecht im Baustellenbereich zu sichern und nach Abstimmung mit dem AG zu einem von ihm benannten Lager zu transportieren.

15. Zu entsorgende Böden, Stoffe und Bauteile des AG, Abfallbeseitigung

Folgende zu entsorgende Böde	n. Stoffe und Bauteile	aus dem Bereich des	Auftraggebers sind	l einzuplanen
------------------------------	------------------------	---------------------	--------------------	---------------

×	Pflanzliche Abfälle	☑ nicht schadstoffbelastet	☐ schadstoffbelastet
×	Asphaltbeton	■ nicht schadstoffbelastet	□ schadstoffbelastet
×	Böden und Steine	■ nicht schadstoffbelastet	□ schadstoffbelastet
	Mauerwerk, teils verputzt	☐ nicht schadstoffbelastet	□ schadstoffbelastet
	Kunstharzestrich	☐ nicht schadstoffbelastet	□ schadstoffbelastet
×	Beton, bewehrt und unbewehrt	☑ nicht schadstoffbelastet	□ schadstoffbelastet

10.07.2025

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 13

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

□ Abdichtungen □ nicht schadstoffbelastet □ schadstoffbelastet

Schadstoff belastetes Aushub- und Abbruchmaterial entsprechend "BMBau-Erlass B I 2-01080-490/24 vom 23. Mai 1992" muss nach diesem Erlass behandelt werden und ist in einer zugelassenen Deponie zu entsorgen (Standort kann bei der zuständigen Umweltbehörde erfragt werden). Die anfallenden Deponiegebühren trägt der AN.

Sämtliche nicht wiederverwendungsfähigen und nicht gefährlichen Abfälle, Reststoffe und demontierten Teilen gehen in das Eigentum des AN über und sind seinerseits nachweislich einer ordnungsgemäßen Verwertung bzw. Entsorgung zuzuführen und gemäß Nachweisverordnung zu dokumentieren.

Zudiesem Zweck hat der AN die einschlägigen rechtlichen Vorschriften, insbesondere die des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, der Abfallnachweisverordnung, der Deponieverordnung sowie des Sächsischen Abfallwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes einzuhalten.

Die Verwertungs- bzw. Beseitigungsanlagen sind bei Angebotsabgabe innerhalb eines Entsorgungs-konzeptes offenzulegen (Abfallart, Abfallschlüsselnummer, Verwertungs- bzw. Beseitigungsanlage).

Der AN hat dem entsprechend für seinen Teil der Abfallbeseitigung alle erforderlichen Aufwendungen (Sortieren, Laden, Transport, Entsorgungsgebühren etc.) einzukalkulieren. Deponiegebühren sind bei der Stadtverwaltung zu erfragen.

Als Nachweis der ordnungsgemäßen Verwertung- bzw. Beseitigung von nicht gefährlichen Abfallstoffen, Reststoffen oder Anlagenteilen sind die Wiege- bzw. Lieferscheine einschließlich der entsprechenden Abfallschlüsselnummern dem AG zu übergeben. Gleichzeitig ist die in der Anlage beigefügte Abfallliste ausgefüllt zu übergeben.

Gefährliche Abfälle sind entsprechend der Nachweisverordnung zwingend im elektronischen Nachweisverfahren zu beseitigen. Prinzipiell kann der AN die Entsorgungsleistungen durchführen. Voraussetzung dafür ist, dass der AN eine Abfallerzeugernummer besitzt und bei der Zentralen Koordinierungsstelle Abfall registriert ist. Sind diese Voraussetzungen nicht erfüllt, ist mit dem AG über den weiteren Entsorgungsweg zu befinden.

Sind bei begründetem Verdacht (organoleptische Auffälligkeiten, Geruch, Farbe o. ä.) Analysen notwendig sind diese durch den AN beim AG unverzüglich anzuzeigen. Der AG wird eine Drittfirma mit der Probenahme sowie der Analytik beauftragen. Der Zeitraum bis zum Vorliegen der Ergebnisse (in der Regel 36 h) ist durch den AN in den Ablauf einzukalkulieren.

Sämtliche an der Entsorgung beteiligten Unternehmen, auch Transportunternehmen sind nachvollziehbar auf den jeweiligen Nachweisen vollständig zu benennen, einschließlich Unterschrift.

Grundsätzlich sind alle anfallenden Abfälle getrennt zu sammeln. Das Mischen von Abfällen und Reststoffen ist untersagt.

Das Eingraben oder Verbrennen auf der Baustelle ist grundsätzlich untersagt.

Das direkte Abwerfen von Bauschutt ist nicht gestattet.

Schuttcontainer sind zur Vermeidung von Staub mit Planen dicht abzudecken. Bei Bedarf ist ein Netzmittel zu verwenden.

Es obliegt dem AN selbst, dafür zu sorgen, dass keine Abfälle durch Unbefugte in seine Behälter gefüllt werden.

Einbau von Entsorgungsmaterial auf Deponieflächen des AN ist mit der dafür zuständigen Behörde abzustimmen.

Eine baubegleitende Beprobung der Einbaustoffe ist vom AN selbst zu veranlassen. Etwaige dadurch anfallende Überwachungskosten entstehen dem AG nicht.

Verunreinigungen von Böden, Gewässern, Gebäuden und Anlagen sind auszuschließen. Bei unsachgemäßem Verbringen von Abfällen durch den AN, sind alle damit zusammenhängenden Folgekosten (Rücktransporte, evtl. Schadensbeseitigung, Umweltschutzauflagen und dergleichen) durch diesen zu tragen.

Bei Auftreffen kontaminierter oder sonst besonders zu entsorgender Ausbaustoffe (gefährlicher Abfall wie z.B. Dämmmaterialien, Teerpappen und kontaminierter Bauschutt) ist der Entsorgungsweg mit dem AG abzustimmen.

Sind bei begründetem Verdacht (organoleptische Auffälligkeiten, Geruch, Farbe o.ä.) Analysen notwendig sind diese beim AG unverzüglich anzuzeigen.

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 14

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

16. Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden

nicht maßgebend

17. Abladen, Lagern und Transport durch Auftraggeber

nicht maßgebend

18. Leistungen für andere Unternehmer

nicht maßgebend

19. Mitwirken bei Inbetriebnahme und Einstellen von Anlagen(-teilen)

nicht maßgebend

20. Benutzung von Teilen vor Abnahme

nicht maßgebend

21. Wartung von maschinellen, elektrotechnischen/elektronischen Anlagen

nicht maßgebend

22. Abrechnung nach Zeichnungen/Tabellen

Gemäß Ausführungsplanung

10.07.2025

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 15

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

SONSTIGE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

1. Vorschriften

In Verbindung mit allen in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Bauleistungen einschließlich der Arbeiten/Gewerke, die in der Regel nicht körperlich in das Bauvorhaben eingehen, jedoch zu seiner fachgerechten Ausführung erforderlich sind, gelten unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik sowie der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sämtliche für die einzelnen Gewerke zutreffenden Normen und Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung. Dazu gehören u.a.:

- Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Teile B und C;
- Europäische Chemikalienverordnung REACH;
- Technische Baubestimmungen, Baustelleneinrichtungen, Sicherheitsregeln für die Einrichtung und den Betrieb auf Baustellen (BaustelleneinrVV HA);
- Vorschriften/Satzungen der jeweiligen Kommune zu Baumaßnahmen im öffentlichen Raum sowie zum Schutz von Bäumen und anderen wertvollen Gehölzen;
- Merkblatt zum Schutz von Gehölzen auf Baustellen;
- alle sonstigen je nach anzuwendender Technologie geltenden Umweltschutz- sowie Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften (u.a. ArbSchG, ArbStättV, BImSchG, TA Lärm, GefStoffV, DVS, VdTÜV, TÜV, TRBS, TRGS, EG-Sicherheitsdatenblätter, DGUV, ASR etc.).
- Zusätzliche geschäftliche und technische Bedingungen sowie Richtlinien des Auftraggebers.
- UKD-Standard, CAFM-Richtlinie und UKD-Beschriftungsrichtlinie (Download:https://www.uniklinikum-dresden.de/de/das-klinikum/geschaeftsbereiche/bau-und-technik/standardunterlagen, Passwort: Sp4#NFps78).

2. Grundsätze

- Die Wahl technischer Vorgänge bleibt, wenn nicht anders beschrieben, dem Auftragnehmer überlassen.
- Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsbeginn davon zu überzeugen, dass gefährdete bzw. abzubrechende Leitungen vom Netz getrennt bzw. verschlossen sind. Die Freischaltung ist beim AG mind. 15 Arbeitstage vorab zu beantragen.
- Notwendige Versorgungsunterbrechungen sind dem AG und den Anschlussnutzern rechtzeitig (mind. 10 Tage) anzuzeigen und auf ein Minimum zu beschränken. Bei umfangreichen Baumaßnahmen sind notwendige Abstellungen/Schalthandlungen des AG bereits im Ablaufplan zu benennen.
- Die Arbeiten sind so auszuführen, dass Beeinträchtigungen anderer Arbeiten auf das unvermeidbare Maß reduziert werden.
- In Absprache mit dem AG sind die technischen Bedingungen und Zeitabläufe der betroffenen Roh- und Ausbaugewerke zu beachten.
- Zusätzlich erforderliche Maßnahmen, die nicht im Leistungsverzeichnis berücksichtigt wurden, sind dem AG vor Beginn der Arbeiten mitzuteilen.
- Maße, Lage und Zustand bestehender und neuer Bauteile sind stets vor Ort zu prüfen.
- Hinweise zur Einschränkung der Tragfähigkeit von Bau- und Ausrüstungsteilen sind umgehend dem AG zu melden.
- Werden vorhandene Leitungen beschädigt, hat er sofort das zuständige Versorgungsunternehmen sowie die Bauleitung des Auftraggebers zu verständigen.
- Auf verminderte Staubentwicklung und -verteilung ist zu achten. Ggf. ist das Granulat anzufeuchten bzw. sind die Arbeiten zu unterbrechen. Während den Strahlarbeiten sind nächstgelegene Öffnungen (z. B. Ein- und Ausstiege) offen zu halten, zu sichern und ggf. einen wirksamen Luftwechsel durch Ventilatoren zu unterstützen.
- Staub und Strahlgut ist an der Entstehungsstelle aufzufangen und niederzuschlagen.
- Den in den Technischen Spezifikationen der Hersteller/Lieferanten angegebenen Verarbeitungs- und

10.07.2025

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 16

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

Sicherheitshinweisen ist unbedingt Folge zu leisten. Dies betrifft vor allem die Verarbeitung von flüssigen und pastösen Baustoffen (Mörtel, Beschichtungsstoffe, Injektionsmittel und dgl.).

- Die von Herstellern/Lieferanten angegebenen Mindestverarbeitungstemperaturen und maximalen Restfeuchten des Untergrundes sowie der Taupunkt sind während der Ausführung, sofern die Witterung und Jahreszeit es erfordern, laufend zu kontrollieren (mind. 3 x tägl.) und zu dokumentieren.
- Die Baustoff- und Bauteiltemperaturen müssen mind. 3 Grad Celsius über dem Taupunkt liegen. Bei Unterschreitung der erforderlichen Werte sind mit der Bauleitung weitere Maßnahmen abzusprechen.
- Ebenheitstoleranzen des Untergrundes bestehender Bauteile sind soweit nicht anders angegeben in den Beschichtungsauftrag zu übernehmen.
- Bei Beschichtungen ist auf gleichmäßigen Schichtauftrag und die Einhaltung der Mindestschichtdicken zu achten. Ein mehrlagiges Beschichtungssystem darf in keinem Fall in einem Arbeitsgang erfolgen.
- Zur schnelleren Trocknung bei k\u00fchler Witterung d\u00fcrfen unter Beachtung der Herstellervorschriften nur Warmluftgebl\u00e4se eingesetzt werden, offene Flammen und Infrarotstrahler sind nicht gestattet.
- Arbeitsunterbrechungen bei flüssigen und pastösen Beschichtungen sind zu vermeiden und an Bauwerksecken und/oder -kanten grundsätzlich untersagt.
- Die Art der Nachbehandlung von Aufmörtelungen und Reprofilierungen bleibt dem Auftragnehmer überlassen. Die Angaben der Systemhersteller sind zu beachten.
- Maßnahmen für Arbeiten in Wintermonaten (u.a. Betonarbeiten bei ≤ 5°C, flüssige Kunststoffe bei ≤ 8°C)
 bzw. bei Frost im Freien (u.a. Bodenarbeiten) sind mit dem AG abzustimmen.
- Die leeren Gebinde der auf der Baustelle verarbeiteten Stoffe sind vor Ort zu belassen und erst nach Bestätigung durch die Bauüberwachung zu entsorgen. In Verbindung dazu sind die entsprechenden Lieferscheine vorzulegen. Die Chargennummern auf den Lieferscheinen und den Verpackungen müssen übereinstimmen.
- Der AN hat grundsätzlich die Untergrundoberfläche auf zweckentsprechende Eignung sowie auf lösbare Bestandteile zu prüfen, sorgfältig zu reinigen und gegen Verschmutzungen zu schützen. Die Überprüfung schließt Vertiefungen, Ecken und Kanten, etwaige Materialunverträglichkeiten sowie vorstehende Teile (z.B. Rundstahlenden, Anker) und unverschlossene Öffnungen ein. Eventuelle Einwände sind dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen.
- Die Eignung des vorhandenen Untergrundes (z.B. Altabdichtungen) ist erforderlichenfalls durch Herstellen eine Probestelle (ca. 20 x 20 cm) und Probenahme nachzuweisen. Die Analyse des Materials kann durch den AG, den AN (gesonderte Vergütung) oder durch das Herstellerunternehmen des zu verarbeitenden Produktes veranlasst werden.
- Der vorbereitete Untergrund muss den nachfolgenden Arbeitsschritten entsprechend fest, trocken und vollständig frei von haftmindernden Bestandteilen sein. Gegebenenfalls ist die Haftzugfestigkeit repräsentativ zu prüfen.
- Scharfe Ecken und Kanten sind abzuschrägen, Versätze im Untergrund anzugleichen und einspringende Ecken durch Ausbilden einer (Hohl-)Kehle auszufüllen. Gegebenenfalls ist eine Ausgleichsspachtelung vorzusehen.
- Haftbrücken/Grundierungen sind systembedingt vorzunehmen.
- Fertiggestellte Bereiche sind dem Nachfolgegewerk sauber zur Verfügung zu stellen.

3. Preisinhalte und Abrechnung

Unterlagen als Grundlage für eine prüffähige Rechnungslegung sind mit entsprechenden Aufmaßskizzen/ Zeichnungen vorzulegen. Sie müssen alle in der Mengenberechnung aufgeführten Maße enthalten. Sie sind Bau begleitend aufzunehmen.

Für die Abrechnung nach örtlichem Aufmaß werden nur die technisch erforderlichen und technologisch möglichen Maße anerkannt.

Bei Rückbau- und Demontagearbeiten gelten die Aufmaßbestimmungen für das Herstellen des Werkes sinngemäß. Es ist grundsätzlich nach fester Masse aufzumessen.

Soweit nicht durch gesonderte Positionen ausgewiesen, sind mit den Preisen abgegolten (Nebenleistungen):

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 17

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

- Einholen aller notwendigen baustellenbedingten Erkundungen und Genehmigungen;
- Verbrauchskosten für Strom, Wärmeenergie, Druckluft, Bauwasser etc.;
- Umsetzen von Maschinen, Geräten und Baumaterialien;
- Aufbauen, Umbauen, Umsetzen und Abbauen von Arbeitsgerüsten, deren oberste Gerüstlage bis 2 m
 über Standfläche liegt;
- Sichern und jederzeit Bedienbarhalten von Armaturen (z.B. Trinkwasserleitungen);
- Anlegen von Zwischenlagern nach Wahl des Auftragnehmers sowie An- und Abtransport von/zu diesen;
- Trennen und Transportieren von Baurestmassen zur Ladestelle;
- Wiederherrichten der durch die BE beanspruchten Geländeoberflächen:
- Leistungen zur Überwachung der Ausführung durch das ausführende Unternehmen (Eigenüberwachung) einschl. Teilnahme an Bau- bzw. Technikbesprechungen vor Ort;
- Zuarbeiten von Zwickel-, Rest- und Ergänzungsstücken;
- Bearbeiten von Kleinstflächen;
- Herstellen von Sto
 ßverbindungen und Anschlussst
 ücken.

Mengenmehrungen sowie Abweichungen von den in den Leistungspositionen angegebenen technischen Maßen (Breite, Dicke, Länge, Tiefe, Höhe etc.) sind dem Auftraggeber vor Ausführung anzuzeigen und nur nach Bestätigung auszuführen. Dies ist Voraussetzung für die Rechnungsfreigabe. In Rechnung gestellte Mehrmengen ohne Nachweis werden nicht vergütet.

Später verdeckte (Teil-)Leistungen (z.B. Außenabdichtung, Injektionspacker) sowie zu beseitigende Bauteile sind gemeinsam vorher aufzumessen. Mit dieser Handlung kann eine Technische Abnahme verbunden sein. Die Fertigstellung solcher Leistungen ist dem Auftraggeber mind. 5 Arbeitstage vor Weiterführung der Arbeiten mitzuteilen.

Alle zur fachgerechten Verarbeitung erforderlichen Systemkomponenten sind in die Kalkulation einzubeziehen. Dies betrifft insbesondere notwendige Haftbrücken, Grundierungen sowie Zusatz- und Stellmittel.

Der angegebene Verbrauch von flüssigen und pastösen Erzeugnissen (z.B. Beschichtungs- und Injektionsstoffe) bezieht sich stets auf das fertig gemischte und zu verarbeitende Material, einschließlich aller notwendigen Komponenten. Dies schließt die Zugabe von Wasser (z.B. bei der Verarbeitung von Acrylatgel) ein

Verbrauchsangaben zu Baustoffen sind als zu erwartende Durchschnittswerte zu verstehen und können je nach Untergrundbeschaffenheit variieren.

Materialverbräuche bei flüssigen und pastösen Stoffen sind bis auf die zur vertraglichen Leistungserbringung notwendige Menge zu minimieren. Zu erwartende Mehrmengen sind rechtzeitig vorab anzuzeigen und nur nach Bestätigung des AG zu verarbeiten.

4. Dokumentationsunterlagen

Durch den Auftragnehmer sind die Arbeiten gewerkespezifisch durch eine laufende "Eigenüberwachung" qualitativ abzusichern. Im Zuge dessen hat er eine entsprechende Baudokumentation nach den einschlägigen Regelwerken zu erbringen und dem AG mit Abschluss der Baumaßmahme vorzulegen. Die Vorlage und erfolgreiche Prüfung der Baudokumentation ist Voraussetzung zur Freigabe der Schlussrechnung.

Sofern im Einzelfall maßgebend - sind folgende Unterlagen in 1facher Ausfertigung vor Abnahme der Örtlichen Bauüberwachung zur Prüfung vorzulegen:

- · Genehmigungen und Zustimmungen;
- Leitungsauskünfte und Erkundungsergebisse;
- Baustellenbezogene Gefährdungsbeurteilung;
- Protokolle der Eigen- und Fremdüberwachung sowie Kontrollprüfungen;
- Aufmaßblätter und Baustellentagebuch;

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 18

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

Fotodokumentation einschl. Aufnahmen vor Ort mittels Digitalkamera (mit mindestens 3 Fotos je Werktag und 2 Fotos je relevantem Bauteil/Arbeitsgang, Darstellung der Ausgangssituation (mind. 5 Bilder), wichtigen Arbeitsschritte und Situation nach Beendigung der Arbeiten (mind. 5 Bilder), mit Einbelichtungen des aktuellen Datums (Größe 9 x 13 mm in Colorqualität), in digitalisierter Form (Auflösung mindestens 768 x 572 Pixel, 16 Bit Farbtiefe, Datei im jpg-Format) auf Datenträger CD/DVD-Rom (1fach);

- Bestandsunterlagen und Revisionspläne (nach CAFM-Standard, 2fach jeweils mit Datenträger);
- Lieferscheine, Datenblätter zu Technischen Spezifi- kationen und Sicherheitshinweisen nach REACH-VO und Ausführungsanweisungen aller verwendeten Stoffe und Erzeugnisse;
- Abnahmedokumente;
- Material- und Qualitätszertifikate (u.a. bauaufsicht- liche Prüfzeugnisse) und Eignungsnachweise;
- Werkplanungen des AN bzw. von ihm beauftragte Dritte, einschl. statischer Berechnungen, Planzeichnungen, Bewehrungspläne etc.;
- Prüfberichte zu Materialuntersuchungen (z.B. Schichtdicke, Haftzugfstigkeit, Verdichtung, Stoffidentifikation etc.);
- Prüfberichte zu sicherheitstechn. Belangen (z.B. Gerüste, Hebezeuge, elektr. Anlagen etc.);
- Nachweise der Abfallentsorgung.

Die Ergebnisse der Eigenüberwachungen sind in einem Bautagebuch zeitnah festzuhalten. Die jeweiligen Bautagesberichte sind der verantwortlichen Bauleitung wöchentlich zu übergeben bzw. auf Verlangen zur Prüfung vorzulegen. Diese müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung oder Abrechnung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dazu gehören:

- Anzahl der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte (getrennt nach Bauleitern, Facharbeitern und Helfern);
- Art und Umfang der täglichen Arbeiten (grob aufgeschlüsselt nach LV-Positionen);
- Materialeinsatz sowie Anlieferung von Geräten und Baustoffen;
- Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit;
- Vertraglich wichtige Termine wie z.B. Beginn und Ende von Arbeitsabschnitten, Abnahmetermine;
- Witterungsverhältnisse und ggf. Bauteiltemperaturen;
- Kontrollergebnisse zur Verkehrssicherung;
- behördliche Begehungen und Feststellungen des SiGeKo;
- Sonstige besondere Vorkommnisse.

Die im Zuge der Eigenüberwachung zu erbringenden Nachweise müssen den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) - Liefern von Stoffen und Bauteilen - entsprechen. Es sind Angaben zur Ausführung, zur Verwendung ggf. wiederaufbereiteter Stoffe, besondere Angaben zur Art, Güte und Umweltverträglichkeit der verwendeten Stoffe und Bauteile, auch Hilfsstoffe zu treffen und entsprechende Eignungs- und Gütenachweise vorzulegen. Alle gemäß den jeweiligen ATV zu liefernden Konstruktionszeichnungen, Darstellungen, Beschreibungen und sonstige Dokumentationsunterlagen sind nach Ausführung der Arbeiten vom Auftragnehmer (AN) dem tatsächlichen Ausführungsstand anzupassen und der Dokumentation beizufügen.

Zu den Abnahmeprotokollen gehören weitere Bescheinigungen und sonstige Unterlagen wie:

- · Bautagebuch;
- VOB-Abnahmebescheinigungen;
- behördliche und Sachverständigen- bzw. Bescheinigungen über behördliche Abnahmen/öffentlich-rechtliche Abnahmen, soweit sie vom AN zu beschaffen sind, Eigen- und Fremdüberwachungsberichte;
- Gewährleistungsbescheinigungen, Fachunternehmererklärungen/Übereinstimmungszertifikate bzw.
 -erklärungen;

10.07.2025

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 19

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

 Inbetriebnahme- und Einweisungsprotokolle, Protokolle der Funktionsprüfungen (Kontrollbuch) und weitere Prüf-/Messprotokolle;

- Prüfprotokolle (Prüfhäufigkeit und Ergebnisse) und die Unterlagen der Überwachung durch das ausführende Unternehmen;
- Lieferscheine;
- Protokolle der Beweissicherungsverfahren (einschl. Oberflächenabnahme- protokolle);
- Verdichtungsprotokolle;
- Konformitätserklärungen.

Strukturierung von Ordnern (nach CAFM-Standard):

Sämtliche Dokumentationsunterlagen sind entsprechend den projektbezogenen Anforderungen übersichtlich und thematisch einschl. Deckplatt und Inhaltsverzeichnis zu gliedern. Die thematische Trennung der einzelnen Dokumente/Anlagen erfolgt durch beschriftete Register- und Trennblätter.

Grundsätzlich ist für jedes Projekt ein Ordner zu erstellen. Bei geringen Leistungsumfängen sind nach Rücksprache mit dem Auftraggeber mehrere Projekte in einem Ordner zusammenzufassen.

Papierdokumentation (nach CAFM-Standard):

Die Unterlagen müssen in kopierfähiger Form übergeben werden und den Einsatz eines Einzelblatt-Einzugsscanners ermöglichen (ohne Heftklammern). Notwendige Markierungen sollten nur mit einem schwarzem Stift vorgenommen werden.

Mit dem Ziel einer sicheren und zügigen Aggregation des aktuellen Stands muss der betreffende Ordner bei Austausch oder Integration von fortgeschriebenen Dokumentationsunterlagen einen Änderungsverweis, z.B. in Form einer ergänzenden Einlage zum Inhaltsverzeichnis, erhalten.

Bezeichnung, Inhalt und Form von Datenträgern (nach CAFM-Standard):

Bereitstellen der revidierten Ausführungspläne (wie ausgeführt). Falls die Revisionspläne von einem Fachingenieur erstellt werden, sind die betreffenden Angaben an den Ingenieur zu liefern.

Lieferung der Revisionsunterlagen (sofern nicht im Leistungsumfang des Ingenieurs) 2-fach in Papierform und 2-fach auf digitalem Datenträger: bei Plänen DWG-/DXF-Files, sowie Original-CAD-Dateien, HPGL2-und PDF-Plotfiles, bei den übrigen Unterlagen Word-Files, Excel-Files, PDF-File usw..

Die Übergabe der Dokumentation in digitaler Form erfolgt durch geeignete Datenträger wie CD-R/DVD und USB-Stick. Die übergebenen Dateien sind grundsätzlich unkomprimiert auf dem Datenträger abzulegen. Die Inhalte der Datenträger sind analog zu den übergebenen Ordnern aufzubauen. Soweit die Datenmengen es zulassen, können mehrere Ordner je Gewerk auf einem Datenträger zusammengefasst werden. Die Datenträger sind zu beschriften.

Wenn die Inhalte eines Papierordners nicht vollständig auf einem Datenträger zusammengefasst werden können, sind weitere Datenträger anzulegen und die Beschriftung fortlaufend über die "Datenträgerkennung" zu nummerieren.

5. Gleichwertige technische Spezifikationen

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

6. Bestandsunterlagen

Bestandsunterlagen werden dem AG 5 Werktage vor der Abnahme nach Vorgabe geordnet einfach übergeben, Übergabe von Unterlagen über Datenträger, als DVD, Schnittstelle DXF/DWG, nach

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 20

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

CAFM-Richtlinie und UKD-Beschriftungsrichtlinie des AG.

7. Lärmschutz Info Anlieger/Nutzer

Anlieger/Nutzer im Einwirkungsbereich der Baustelle sind über die Lärmbelästigungen während der Bauzeit und die Maßnahmen zum Schutz gegen Baulärm zu informieren, diese Information erfolgt durch den AN in Abstimmung mit dem AG durch Verteilung von Informationsmaterial an die Anlieger/Nutzer, eine Woche vor Beginn der Arbeiten.

8. Sperrungen Info Auftraggeber

Der Auftraggeber/Bauherr ist über baustellenbedingte Sperrungen von Straßen zwei Wochen vor Beginn der Arbeiten informieren. Verkehrssicherung/Sperrungen außerhalb der Baustelle erfolgen in rechtzeitiger Abstimmung mit AG.

9. Einsatz Baustellenkreissäge

Der Einsatz von Baustellenkreissägen ist in der Zeit von 12 bis 14 Uhr nicht zulässig.

10. Baulärm AVwV

Im Einwirkungsbereich der Baustelle liegen zum Aufenthalt von Menschen bestimmte Gebäude, diese liegen in einem Sondergebiet mit Kuranlagen, Krankenhäusern, Fremdenherbergen und Pflegeanstalten, gemäß den Bestimmungen der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift (AVwV) zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschimmissionen - gelten die Immissionsrichtwerte gemäß AVwV, Entfernung Baustelle-Gebäude min 5 m, im Mittel 20 m.

11. Baustelleneinrichtungsplan

Der AN legt innerhalb von 14 Kalendertagen nach Auftragserteilung, mind. 3 Tage vor Arbeitsbeginn unter Berücksichtigung des SIGE-Plans einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan vor, dieser wird entsprechend bei für den Baustelleneinrichtungsplan relevanten Änderungen vom AN fortgeschrieben, Übergabe digital im Datenformat PDF.

10.07.2025

21

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 000 Sicherungseinrichtungen, Baustelleneinrichtung

Währung in €

Nachfolgend beschriebene Leistungen beziehen sich auf alle in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Bauleistungen einschließlich den Arbeiten/Gewerken, die in der Regel nicht körperlich in das Bauvorhaben eingehen, jedoch zu seiner fachgerechten Ausführung erforderlich sind.

Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Anschluss für Wasser ist nicht vorh., die Heranführung erfolgt durch den AN und wird gesondert vergütet, die Kosten für den Verbrauch trägt der AG.

Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Anschluss für Strom, 400 V, 32 A, ist auf der Baustelle vorh., die Kosten für den Verbrauch trägt der AG.

Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Anschluss für Abwasser ist nicht vorh., die Heranführung erfolgt durch den AN und wird gesondert vergütet, die Kosten für die Ableitung trägt der AG.

Die Energiekosten für die Beheizung von Baustellencontainern trägt der AG. Die Zählung ist durch den AN zu gewährleisten.

000.0010 Baustelle einrichten herstellen Lager-Arbeitsplätze

50.000 m²

Menge:

Baustelle für sämtliche aufgeführten Leistungen, einrichten. freimachen der dazu erforderlichen Geländefläche, herstellen der dazu erforderlichen Baustraßen, Lager- und Arbeitsplätze, Flächen sind im Lageplan dargestellt, in Teilflächen, Schutz von Bodenflächen nach Bedarf vor Druckschäden für Belastung durch Baumaschinen. Baustelleneinrichtungen und Materiallagerung, einschl. Büro-, Mannschafts-, Werkstatt- und Sanitärcontainer nach Wahl des AN.

	Menge:	250,000 m ²	EP:		GB:		
000.0020	Bausteller	Baustelleneinr. vorhalten instandhalten					
		für sämtliche und instandhalten, i	•	Leistungen,			
	Menge:	1.250,000 m²Wo	EP:		GB:		
000.0030	Bausteller	neinr. umsetzen					
	Baustelle umsetzen,	für sämtliche in Teilflächen.	aufgeführten	Leistungen,			

EP:

......

GB:

.....

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Seite: 22 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 000 Sicherungseinrichtungen, Baustelleneinrichtung Übertrag € _______ 000.0040 Baustelle räumen Flächen wieder herstellen Baustelle für sämtliche aufgeführte Leistungen, räumen, Geländeflächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, dem früheren Zustand entsprechend herstellen, Befestigungen der Lager- und Arbeitsplätze räumen, in Teilflächen. Menge: 250,000 m² EP: GB: 000.0050 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 000 Behelfsüberfahrt 33,3kN/m2 L 14-16m B 3,75-5m Asphaltbetonbelag herstellen räumen Behelfsüberfahrt, über Gehweg und Bordstein, Verkehrslast 33,3 kN/m2, für nichtöffentlichen Verkehr, Länge über 14 bis 16 m, Breite über 3,75 bis 5 m, Abdeckung mit Asphaltbeton auf Trennlage, herstellen und räumen. 100,000 m² EP: GB: Menge: 000.0060 Schutzzaun versetzbar Stahlrohrrahmen verz Vergitterung Bekleidung H 2m aufstellen räumen Schutzzaun, versetzbar, auf befestigtem Untergrund, ohne Befestigung im Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, verschraubt, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 mit vollflächiger Schutzbekleidung m. gewebeverstärkten Planen, überlappend, aufstellen und räumen, bei starken Windereignissen gegen Umfallen sichern. 150,000 m EP: GB: Menge: 000.0070 Schutzzaun versetzbar Stahlrohrrahmen verz Vergitterung Bekleidung H 2m vorhalten instandhalten Schutzzaun, versetzbar, auf befestigtem Untergrund, ohne Befestigung im Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, verschraubt, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 vollflächiger Schutzbekleidung gewebeverstärkten Planen, überlappend, vorhalten und instandhalten, bei starken Windereignissen gegen Umfallen sichern. Menge: 915,000 mWo EP: GB: 0800.000 STLB-Bau 04/2025 054 Stl-Nr.:

> Baustromverteiler Anschlussverteilerschrank AnzZählerfelder 3 St Wandlerplatz I 63 A 230/400VAC Freiluftaufstellung ungeschützt IP66 IK10 geschlossen Standmontage aufbauen

Baustromverteiler DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4),

10.07.2025

23

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 000 Sicherungseinrichtungen, Baustelleneinrichtung

> Übertrag € _______

als Anschlussverteilerschrank, Bedienung durch elektrotechnischen Laien, mit Berührungsschutzabdeckung DIN EN 50274 (VDE 0660-514), Zählerplatz nach den technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Anzahl der Zählerfelder '3' St. Wandlerplatz nach den technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Gehäuse aus verzinktem Stahl, pulverbeschichtet, Schutzklasse I.

Bemessungsstrom I Index nA tiefgestellt '63' A, Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Bemessungsbelastungsfaktor '0,8', Freiluftaufstellung ungeschützt, Schutzart IP 66 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Schutzart IK10 DIN EN 62262 (VDE 0470-100), min. Umgebungstemperatur '-25' Grad C, max. Umgebungstemperatur '40' Grad C, max. Umgebungstemperatur täglicher Mittelwert '35' Grad

max. relative Luftfeuchte bei einer Temperatur von 40 Grad C '50' %, Verschmutzungsgrad 3 (schwer) DIN EN 61010-1 (VDE 0411-1). Höhe über NN '2000' m, EMV-Umgebung A Gewerbe

Industrie, geschlossene Bauform, Anlage ortsveränderbar, Standmontage, einschl. Rohrgestell, aufbauen.

EP: Menge: 5,000 St GB:

000.0090 STLB-Bau 04/2025 054 Stl-Nr.:

> Baustromverteiler Anschlussverteilerschrank AnzZählerfelder 3 St Wandlerplatz I 63 A 230/400VAC Freiluftaufstellung ungeschützt IP66 IK10 geschlossen Standmontage vorhalten

Baustromverteiler DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4), als Anschlussverteilerschrank, Bedienung durch elektrotechnischen Laien, mit Berührungsschutzabdeckung DIN EN 50274 (VDE 0660-514), Zählerplatz nach den technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Anzahl der Zählerfelder '3' St, Wandlerplatz nach den technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Gehäuse aus verzinktem Stahl, pulverbeschichtet, Schutzklasse I,

Bemessungsstrom I Index nA tiefgestellt '63' A, Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Bemessungsbelastungsfaktor '0,8', Freiluftaufstellung ungeschützt, Schutzart IP 66 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Schutzart IK10 DIN EN 62262 (VDE 0470-100), min. Umgebungstemperatur '-25' Grad C, max. Umgebungstemperatur '40' Grad C, max. Umgebungstemperatur täglicher Mittelwert '35' Grad

max. relative Luftfeuchte bei einer Temperatur von 40 Grad C '50' %, Verschmutzungsgrad 3 (schwer) DIN EN 61010-1 (VDE 0411-1),

Höhe über NN '2000' m, EMV-Umgebung A Gewerbe

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 24

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 000 Sicherungseinrichtungen, Baustelleneinrichtung

<u>Übertrag</u> €

Industrie, geschlossene Bauform, Anlage

ortsveränderbar, Standmontage, einschl. Rohrgestell,

vorhalten.

Menge: 30,000 StWo EP: GB:

000.0100 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 054

Baustromverteiler Anschlussverteilerschrank AnzZählerfelder 3 St Wandlerplatz I 63 A 230/400VAC Freiluftaufstellung ungeschützt IP66 IK10 geschlossen Standmontage betreiben

Baustromverteiler DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4), als Anschlussverteilerschrank, Bedienung durch elektrotechnischen Laien, mit
Berührungsschutzabdeckung DIN EN 50274 (VDE 0660-514), Zählerplatz nach den technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Anzahl der Zählerfelder '3' St, Wandlerplatz nach den technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Gehäuse aus verzinktem Stahl, pulverbeschichtet, Schutzklasse I,

Bemessungsstrom I Index nA tiefgestellt '63' A,
Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC,
Bemessungsbelastungsfaktor '0,8', Freiluftaufstellung
ungeschützt, Schutzart IP 66 DIN EN 60529 (VDE
0470-1), Schutzart IK10 DIN EN 62262 (VDE 0470-100),
min. Umgebungstemperatur '-25' Grad C,
max. Umgebungstemperatur '40' Grad C,
max. Umgebungstemperatur täglicher Mittelwert '35' Grad
C,

max. relative Luftfeuchte bei einer Temperatur von 40 Grad C '50' %, Verschmutzungsgrad 3 (schwer) DIN EN 61010-1 (VDE 0411-1),

Höhe über NN '2000' m, EMV-Umgebung A Gewerbe Industrie, geschlossene Bauform, Anlage ortsveränderbar, Standmontage, einschl. Rohrgestell, betreiben.

Menge: 30,000 StWo EP: GB:

000.0110 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 054

Baustromverteiler Anschlussverteilerschrank AnzZählerfelder 3 St Wandlerplatz I 63 A 230/400VAC Freiluftaufstellung ungeschützt IP66 IK10 geschlossen Standmontage prüfen monatlich

Baustromverteiler DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4), als Anschlussverteilerschrank, Bedienung durch elektrotechnischen Laien, mit
Berührungsschutzabdeckung DIN EN 50274 (VDE 0660-514), Zählerplatz nach den technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Anzahl der Zählerfelder '3' St, Wandlerplatz nach den technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Gehäuse aus verzinktem Stahl, pulverbeschichtet, Schutzklasse I,

10.07.2025

25

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite:

LB	000	Sicherungseinricht	ungen, Baustelleneinrichtung		
			<u>Übertrag</u> €		
	Bemessu Bemessu ungescht 0470-1), min. Umg max. Um	ingsstrom I Index nA tief ingsbetriebsspannung 2: ingsbelastungsfaktor '0,8 itzt, Schutzart IP 66 DIN Schutzart IK10 DIN EN 6 gebungstemperatur '-25' gebungstemperatur '40' gebungstemperatur tägli	30/400 V AC, 3', Freiluftaufstellung EN 60529 (VDE 62262 (VDE 0470-100), Grad C,		
	max. rela Grad C '5 61010-1 (Höhe übe Industrie,	tive Luftfeuchte bei eine 50' %, Verschmutzungsg (VDE 0411-1), er NN '2000' m, EMV-Um geschlossene Bauform, derbar, Standmontage, nonatlich.	rad 3 (schwer) DIN EN ngebung A Gewerbe , Anlage		
	Menge:	10,000 StMt	EP:	GB:	
000.0120	räumen Anschlus des Auf Baustelle Boden	traggebers und den Anschluss 400 V AC, verlegen, betriebsfer Ite Betriebsmittel, eins	nschlussstelle Baustrom Verteilerschränken der Kabeltyp H07RN-F, auf		
	Menge:	100,000 m	EP:	GB:	
000.0130	Anschlus des Auf Baustelle	traggebers und den	nschlussstelle Baustrom Verteilerschränken der C, Kabeltyp H07RN-F,	GB:	
	-			OD.	
000.0140	Bauwass und räur		flurhydranten einrichten ennung, Standrohr mit		
	Menge:	5,000 St	EP:	GB:	
000.0150	Bauwass	eranschluss vorhalten	betreiben		
	und betre	eiben, einschl. Systemtr	flurhydranten vorhalten ennung, täglich auf- und richtung wird durch AG		

30,000 StWo

EP:

GB:

Menge:

10.07.2025

26

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los:

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA LB 000 Sicherungseinrichtungen, Baustelleneinrichtung Übertrag € _______ 000.0160 Wasseranschluss DN75 herstellen räumen Anschluss innerhalb der Baustelleneinrichtung für die Wasserversorgung der Baulichkeiten der Baustelle, DN 75, herstellen und räumen. Menge: 5,000 St EP: GB: 000.0170 Wasseranschluss DN75 vorhalten betreiben Anschluss innerhalb der Baustelleneinrichtung für die Wasserversorgung der Baulichkeiten der Baustelle, DN 75, vorhalten und betreiben. Menge: 30,000 StWo EP: GB: 000.0180 Abwasseranschluss DN150 herstellen räumen Anschluss innerhalb der Baustelleneinrichtung für die Abwasserentsorgung der Baulichkeiten der Baustelle, an vorhandenen Abwasserschacht, Anschlussleitung aus Kunststoffrohr, DN 150, herstellen und räumen. Menge: 5,000 St EP: GB: 000.0190 Abwasseranschluss DN150 vorhalten betreiben Anschluss innerhalb der Baustelleneinrichtung für die Abwasserentsorgung der Baulichkeiten der Baustelle, an vorhandenen Abwasserschacht, Anschlussleitung aus Kunststoffrohr, DN 150, vorhalten und betreiben. 30,000 StWo Menge: EP: GB: 000.0200 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 000 FRS transp temporär Beton N1 W1 maxB 50 cm aufbauen Transportables Fahrzeugrückhaltesystem, temporär, TL Transportable Schutzeinrichtungen, aus Beton, Einsatzbereich B ZTV-SA, zwischen Arbeitsstelle und parallel fließendem Verkehr, nachgewiesene Aufhaltestufe N1 DIN EN 1317-2, Klasse W1 der normalisierten Stufen des Wirkungsbereiches DIN EN 1317-2, max. Breite '50' cm, aufbauen und abbauen. Menge: 50.000 m EP: GB: 000.0210 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 000 FRS transp temporär Beton N1 W1 maxB 50 cm vorhalten Transportables Fahrzeugrückhaltesystem, temporär, TL

Transportable Schutzeinrichtungen, aus Beton, Einsatzbereich B ZTV-SA, zwischen Arbeitsstelle und parallel fließendem Verkehr, nachgewiesene Aufhaltestufe N1 DIN EN 1317-2, Klasse W1 der normalisierten Stufen des Wirkungsbereiches DIN EN

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 27

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB	000	Sicherungseinrichtu	ngen, Baustelleneinrichtur	g		
			<u>Übertrag</u> €			
	1317-2, max. Breite	e '50' cm, vorhalten.				
	Menge:	325,000 mWo	EP:	GB:		
000.0220		kl./-belag Ausstattunge ll. Vlies H 2m hersteller				
	der Stad Straßenleu Lüftungstü Unterkonst Hartfaserp	t- und Verkehrstech ichten, Kassenautoma rme und dergleichen truktion sowie	Belag an Austattungen nik wie Pflanzkübel, ten, Verkehrsschilder, , einschl. Trag- und Aussteifung, aus über 9 bis 14 mm, Höhe			
	Menge:	50,000 m ²	EP:	GB:		
000.0230	Schutzbekl./-belag Austattungen Trag-UK Aussteifung Hartfaserpl. Vlies H 2m vorhalten instandhalten					
	der Stad Straßenleu Lüftungstü Unterkonst Hartfaserp	t- und Verkehrstech ichten, Kassenautoma rme und dergleichen truktion sowie	Aussteifung, aus über 9 bis 14 mm, Höhe			
	Menge:	650,000 m²Wo	EP:	GB:		
Summe	<u>000</u> <u>Si</u>	icherungseinrichtunge	n, Baustelleneinrichtung			

10.07.2025

28

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 002 **Erdarbeiten**

Währung in €

- 1. Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus den folgenden Regelwerken:
- VOB/C ATV/DIN 18300 Erdarbeiten.

2. Ausführung

- Eine im Vorfeld der Baumaßnahmen zu veranlassende bzw. baubegleitende Kampfmittelsondierung des Aushubgebietes ist mit dem AG abzustimmen.
- Auf der Baustelle anfallendes Aushubmaterial ist
 - bei Eignung zum Wiedereinbau vom Auftragnehmer im Baustellenbereich bzw. am Einbauort zwischenzulagern und zur Verfüllung zu verwenden. Nicht zum Verfüllen benötigtes oder geeignetes Aushubmaterial ist auf eine Deponie nach Wahl des AN auf Nachweis abzutransportieren.
 - auf eine Deponie nach Wahl des AN auf Nachweis abzutransportieren.
- Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, Bauwerken, Leitungen, Kabel, Kanäle und dgl. zu informieren und mit den jeweiligen Anlagenbetreibern geeignete Schutzmaßnahmen festzulegen.
- Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte, Höhenmarken usw. für Gebäude oder Straßen- und Wegeführungen sind vor Arbeitsbeginn zu sichern.
- Im Baugruben- und Arbeitsbereich vorhandene Gehölze, oberirdische Einbauten und betriebliche Anlagen sind vor Beschädigungen und Überfahrung zu schützen. Gegebenenfalls sind sie zeitweise auszubauen.
- Der Eingriff in die Geländeoberfläche ist auf das für die fachgerechte Herstellung von Baugruben notwendige Maß zu reduzieren.
- Die Erdarbeiten sind so zu organisieren, dass das Aufstellen von Absperrungen und eine Wasserhaltung minimiert sowie Baugruben schnellstmöglich wieder verfüllt werden können.
- Beete/Rabatten dürfen generell nicht bzw. nur nach Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer als Lagerflächen verwendet werden.
- Beim Aushub im Bereich von zu erhaltendem Baumbestand sind besondere Maßnahmen zu treffen. Der Wurzelbereich soll nicht verletzt werden.
- Der Aushub ist nach humosem Ober- und humusfreiem Unterboden sowie Splitt-Schotter-Schichten getrennt zu lagern.
- verdichtungsfähige Verfüllmassen sind zu entsorgen und durch verdichtungsfähiges Material zu ersetzen. Für die Lagerung des Erdaushubs bestehen nur begrenzt Flächen zur Verfügung.
- Grasnarben und Oberbodenaushub sind nach Absprache mit dem Auftraggeber an geeigneter Stelle und auf geeigneter Lagerfläche getrennt zu lagern.
- Auf der Baustelle wieder benötigter Oberboden ist in trapezförmigen Mieten, Höhe max. 1,50 m, zu lagern, die Böschungen sind abzugleichen.
- Ein Aufweichen der geplanten Gründungssohle, auch durch Niederschläge, ist unbedingt zu vermeiden.
- Verdichten von Rohrleitungsauffüllungen und Hinterfüllungen durch Einschlämmen ist grundsätzlich nicht zulässig.
- Im Bereich von Verkehrsflächen ist die Baugrube gemäß DIN 4123 für den lagenweisen Wiedereinbau des Erdstoffes abzutreppen.

10.07.2025

29

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 002 **Erdarbeiten**

Währung in €

- Kies- und Sandmaterial, das beim Aushub der Rohrleitungsgräben gewonnen wird und sich zur Auf- und Hinterfüllung der Rohrleitungen eignet, ist seitlich zur Wiederverwendung zu lagern.
- Der vollständige/teilweise Rückbau der Verbaueinrichtung ist frühzeitig zu planen, unter Berücksichtigung des dann erreichten Baufortschrittes.

3. Abrechnung

- Mit den Preisen sind abgegolten:
 - Herstellen von Baggerstandflächen, Bermen;
 - Erschwernisse durch wasserhaltigen Aushub, die jahreszeitlich witterungsbedingt sind und mit denen im Allgemeinen zu rechnen ist.
- Die Abrechnung für Aushub, Einbau und Verdichtung erfolgt nach festen Massen (Volumen nach gewachsenem oder fertig verdichtetem Boden).
- Aushubmassenabtransport wegen nicht wieder verwendbarer Beschaffenheit des Bodens wird ohne Anzeige beim AG und dessen Zustimmung nicht vergütet. Ebenso die daraus resultierende Lieferung von neuem Verfüllmaterial.
- Handschachtung wird nur für solche Leistungen vergütet, bei denen aus objektiven Gründen kein Bagger (auch kein Kleinbagger) eingesetzt werden kann (Engstellen, Leitungskreuzungen, Suchschachtung, Querschläge u.ä.).

002.0010 **Untersuchung Boden Abfalldeklaration**

Untersuchung zur Abfalldeklaration nach Ersatzbaustoffverordnung bzw. LAGA-Merkblatt 20/Tabelle II.1.2-1, Deklarationsanalytik gemäß Anhang Zuordnungskriterien für Deponien der Ablagerungsverordnung vom 20.02.2001, BGBI. I, S. 305, II.1.2-2 bzw. nach Maßgabe Entsorgungsanlage, Untersuchungsprogramm für die Bewertung von schadstoffbelastetem Boden, unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken oder Behälter, einschl. Entnahme von Proben, einschl. Dokumentation, Probenentnahme nur in Abstimmung und im Beisein von Vertretern der örtlichen Bauüberwachung bzw. des Auftraggebers

Menge: 6,000 St EP: GB:

002.0020 Schachtgenehmigung einholen

Einholen jeweiligen Schachtgenehmigungen/ der Leitungsauskünften beim Wege und AG, Abstimmungstermine sind einzurechnen.

1,000 psch Menge: EP: GB:

002.0030 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 002

> Boden Graben Kabel lösen lagern mit Gerät Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 0,8m GU SE

Boden der Gräben für Kabel, nach Abtrag des Oberbaus, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Arbeiten mit Gerät, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß

10.07.2025

30

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 002 Erdarbeiten

Übertrag €

Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-0 Lehm, Schluff nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, mit Behinderung durch Versorgungs-, Entsorgungsleitungen und Kabel, Sicherung wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Mindest-Grabenbreiten DIN 4124, Aushubtiefe bis 0,8 m,

Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SE DIN 18196 (enggestufter Sand), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, geschätzter Anteil des Homogenbereiches an der

geschätzter Anteil des Homogenbereiches an der Gesamtaushubmenge '100' %,

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,

- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest,
- Lagerungsdichte mitteldicht bis dicht, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

Menge: 15,000 m³ EP: GB:

002.0040 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 002

Boden Graben Kabel lösen mit Gerät laden transp. LKW AN entsorgen Vergüt.Entsorg. AN AVV170504 Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 0,8m GU SE

Boden der Gräben für Kabel, nach Abtrag des Oberbaus, profilgerecht lösen, direkt laden, Arbeiten mit Gerät, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-0 Lehm, Schluff nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, mit Behinderung durch Versorgungs-, Entsorgungsleitungen und Kabel, Sicherung wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Mindest-Grabenbreiten DIN 4124, Aushubtiefe bis 0,8 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SE DIN 18196 (enggestufter Sand), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, geschätzter Anteil des Homogenbereiches an der Gesamtaushubmenge '100' %, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020.

- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest,
- Lagerungsdichte mitteldicht bis dicht, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

Menae:	15.000 m³	EP:	GB:

10.07.2025

31

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 002 **Erdarbeiten**

> Übertrag € _______

002.0050 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 002

> Sand Bettungsschicht einbauen verdichten D 25-30cm mit Gerät

Sand, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/2, unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), liefern, für Bettungsschichten, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben für Kabelschutzrohr, unter Versorgungs- und Entsorgungsleitungen, Kabeln, Schichtdicke über 25 bis 30 cm, Arbeiten mit Gerät.

15,000 m³ EP: Menge: GB:

002.0060 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 002

> Kabelgraben verfüllen verdichten mit Gerät D 50-80cm Sohlen-B 0,5-0,6m Boden gelagert GU SE

Kabelgräben profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 120 MPa, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, Arbeiten mit Gerät, mit Behinderung durch Versorgungs-, Entsorgungsleitungen und Kabel, Sicherung wird gesondert vergütet, Schichtdicke über 50 bis 80 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Boden, seitlich gelagert, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch). Bodengruppe 2 SE DIN 18196 (enggestufter Sand).

15.000 m³ EP: Menge: GB:

002.0070 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 002

> Kabelgraben verfüllen verdichten mit Gerät D 50-80cm Sohlen-B 0,5-0,6m Boden liefern GU SE

Kabelgräben profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 120 MPa, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, Arbeiten mit Gerät, mit Behinderung durch Versorgungs-, Entsorgungsleitungen und Kabel, Sicherung wird gesondert vergütet, Schichtdicke über 50 bis 80 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Boden, liefern, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SE DIN 18196 (enggestufter Sand).

Menge: 15,000 m³ EP: GB:

002.0080 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 002

> Boden Einzelfundament lösen mit Gerät laden transp. LKW AN entsorgen Vergüt.Entsorg. AN AVV170504 B 0,5-0,75m L 0,5-0,75m T bis 1m GU SE

Boden für Einzelfundament, nach Abtrag des Oberbaus, profilgerecht lösen, direkt laden, Arbeiten mit Gerät, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Werte gemäß

10.07.2025

32

Seite:

.....

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 002 Erdarbeiten

<u>Übertrag</u> €

Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-0 Sand nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,

Gesamtbreite über 0,5 bis 0,75 m, Gesamtlänge über 0,5 bis 0,75 m,

Aushubtiefe bis 1 m,

Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SE DIN 18196 (enggestufter Sand), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m,

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,

- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest,
- Lagerungsdichte mitteldicht bis dicht, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

Menge: 15,000 m³ EP: GB:

Summe 002 Erdarbeiten

10.07.2025

33

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 003 Landschaftsbauarbeiten

Währung in €

- 1. Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus den folgenden Regelwerken:
- VOB/C ATV/DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten.

2. Ausführung

- Der Boden unter den Humusflächen muss so beschaffen sein, dass ein Durchsickern von Tagwasser möglich ist.
- Humusierte Flächen dürfen wegen der Gefahr der Verdichtung in keinem Fall mit schweren oder gummibereiften Fahrzeugen befahren werden.
- Unkrautbekämpfung hat mechanisch zu erfolgen. Der Einsatz chemischer Unkrautbekämpfungsmittel ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.
- Baumgruben und Pflanzflächen sind vor dem Aufbringen des Oberbodens mit Pfählen gut sichtbar zu markieren.
- Fremdkörper im Oberboden (Wurzelstöcke, Betonreste, große Steine) sind zu entfernen.
- Soll Oberboden abgetragen werden, sind hochgewachsene Kräuter und Gräser vorher zu mähen und zu zerkleinern. Frisches Häckselgut darf nicht in den Oberboden eingemischt werden.
- Sämtliche Pflanzarbeiten dürfen nur bei frostfreiem Wetter vorgenommen werden. Im Einzelfall, z.B. bei Großbäumen, ist für die Pflanzung die Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Bei Frühjahrspflanzungen sollen die Pflanzarbeiten bis spätestens 30. April beendet werden.
- Hochstämme und Stammbüsche ab 18 cm Stammumfang sind vom Wurzelhals bis zum Kronenbeginn zu schattieren (mit Sackleinen einzuschlagen etc.)
- Gehölze dürfen erst nach der Kontrollprüfung zurückgeschnitten werden.
- Soll M\u00e4hgut zum Mulchen verwendet werden, so darf es nur bis zu 15 cm dick im lockeren Zustand aufgetragen werden. Das Mulchen soll unmittelbar nach dem Pflanzen erfolgen.
- Ansaaten haben grundsätzlich unverzüglich nach Bearbeitung des Oberbodens zu erfolgen.
- Durch die Bepflanzung darf keine Fremdvegetation besonders rhizom- und ablegerbildende - eingeführt werden.
- Gehölze sind standfest zu sichern. Die Baumsubstanz darf dabei nicht beschädigt werden. Anschlüsse sind als lösbare Verbindung herzustellen.
- Während der Durchführung der Arbeiten sind alle erforderlichen Maßnahmen zur Sicherung vor Wettererscheinungen zu treffen z. B. Feuchthalten, Beschweren, Einsatz von Bodenfestigern.

003.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 003

Stammschutz Ummantelung Bretter Polsterung herstellen Polsterung Dränrohre Durchm. bis 40cm H 2m

Stammschutz durch Ummantelung aus Brettern einschl. Polsterung gegen den Baum, herstellen, Polsterung aus Dränrohren, Stammdurchmesser bis 40 cm, Dicke der Bretter mind. 24 mm, Höhe mind. 2 m.

10.07.2025

34

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

LB	003	Landschaftsbauarbeit	en				
					Währung in €		
	Menge:	5,000 St	EP:	GB:			
003.0020	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 003	3				
		hutz Ummantelung Brett Ilsterung Dränrohre Durc					
	Polsterun Baustelle Stammdu	hutz durch Ummantelung a g gegen den Baum, abbau geordnet lagern, Polsteru rchmesser bis 40 cm, Dicl öhe mind. 2 m.	uen und auf der ng aus Dränrohren,				
	Menge:	5,000 St	EP:	GB:			
003.0030	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 003	3				
		Oberboden abtragen seitl. lagern BG1 OH in Streifen B 1m Abtrag-H bis 10cm					
	Bodengru Bodengru gemischtk Art), in Str	Oberboden, profilgerecht abtragen und seitlich lagern, Bodengruppe 1 DIN 18915 (organisch), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), in Streifen, Breite 1 m, Abtragshöhe bis 10 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.					
	Menge:	50,000 m	EP:	GB:			
003.0040	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 003	3				
	Oberbode bis 10cm	Oberboden gelagert auftragen BG1 OH in Streifen B 1m D bis 10cm					
	Bodengru Bodengru gemischtk Art), in Str	Oberboden, seitlich gelagert, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 1 DIN 18915 (organisch), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), in Streifen, Breite 1 m, Auftragsdicke bis 10 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.					
	Menge:	50,000 m	EP:	GB:			
003.0050	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 003	3				
	Oberboden liefern auftragen BG1 OH in Streifen B 1m D bis 10cm						
	Oberboden, liefern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 1 DIN 18915 (organisch), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), in Streifen, Breite 1 m, Auftragsdicke bis 10 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.						
		<u> </u>	· ·				

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD
Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA 35 Seite:

Los: Los 4	- Verkehrswegeb	pauarbeiten 1. BA				
LB	003	Landschaftsbauarb	eiten			
				<u>Übertrag</u> €		
003.0060		len B 50-100cm H 50 ckseln laden Behält n				
	Bewuchshö Rodungstief häckseln ur bereitstellen Ausführung	,	100 cm,) cm, gerod aden, auf de nach Wahl Einzelbe	ausgraben, dete Stoffe er Baustelle des AN, schreibung,		
	Menge:	20,000 St	EP:		GB:	
003.0070	Leichter Str	auch h 70-90cm mB	pflanzen			
	pflanzen D Bodengrupp gemäß E	rauch, Höhe über 70 DIN 18916 in herz Din 18915 der 1 DIN 18915 der Dinzelbeschreibung, Deferung der Pflanze Din BW 8'.	zustellendes (organisch), Einzelbesch	Pflanzloch, Ausführung reibungs-Nr		
	Menge:	15,000 St	EP:		GB:	
003.0080	Bodendeck	er/Kleingehölz H/B b	ois 30cm mB	pflanzen		
	Ballen, pflar Bodengrupp gemäß E	er und Kleingehölz, H nzen DIN 18916 in he ne 1 DIN 18915 i inzelbeschreibung, eferung der Pflanze m BW 8'.	rzustellendes (organisch), Einzelbesch	Pflanzloch, Ausführung reibungs-Nr		
	Menge:	20,000 St	EP:		GB:	
003.0090	Solitärgehöl cm, mit Ba Pflanzloch, Ausführung Einzelbesch	olz h 100-200cm br bi z, Höhe über 100 bis llen, pflanzen DIN 1 Bodengruppe 1 D gemäß reibungs-Nr 'einschl and, im Beet am BW	s 200 cm, Bro 8916 in herz DIN 18915 (Einzelbe Lieferung do	eite bis 100 custellendes (organisch), schreibung,		
	Menge:	10,000 St	EP:		GB:	
003.0100	Wässern Pf 3Arbeitsgär	lanzung Sträucher J nge	lungpflanzen	10l l/m2		
	Wässern Wasser lief I/m2, 3 Arl Einheiten, d	der Pflanzung, St ern, Mindestwassern beitsgänge, Abrechr er Preis der Einzellei eitspreis geteilt d	nenge je Arbe nung nach b stung errechr	eitsgang 10 ewässerten net sich aus		
	Menge:	50,000 m ²	EP:		GB:	

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 36 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 003 Landschaftsbauarbeiten Übertrag € 003.0110 Wässern Pflanzung Bodendecker Stauden Gräser 101 I/m2 3Arbeitsgänge Wässern der Pflanzung, Bodendecker, Stauden, Gräser, Wasser liefern, Mindestwassermenge je Arbeitsgang 10 I/m2, 3 Arbeitsgänge, Abrechnung nach bewässerten Einheiten, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge. Menae: 50.000 m² EP: GB: 003.0120 Wässern Pflanzung Solitärsträucher h über 175cm 10l I/St 3Arbeitsgänge Wässern der Pflanzung, Solitärsträucher, Höhe über 175 cm, Wasser liefern, Mindestwassermenge je Arbeitsgang 10 l/St, 3 Arbeitsgänge, Abrechnung nach bewässerten Einheiten, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge. Menge: 10,000 St EP: GB: 003.0130 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 003 Mulchabdeck. Mulchstoff Rindenmulch D 3-5cm Mulchabdeckung zum Schutz von Vegetationsflächen, Abdecken mit Mulchstoff, Rindenmulch, gütegesichert,

Körnung 10/80, Dicke über 3 bis 5 cm, Feststellung der

Dicke 3 Wochen nach Andeckung, Anteil der

nichtgeneigten Fläche 50 %, Neigung der Restfläche 1:4

bis 1:3.

100,000 m² Menge: EP: GB:

<u>.....</u>

Summe 003 Landschaftsbauarbeiten

10.07.2025

37

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 013 Betonarbeiten

Währung in €

- 1. Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus den folgenden Regelwerken:
- VOB/C ATV/DIN 18331 Betonarbeiten.

Ergänzend sind zu beachten:

- DAfStb-Richtlinie Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton (WU- Richtlinie);
- ZTV-ING Teil 2 Grundbau Abschnitt 2 Gründungen;
- ZTV-ING Teil 3 Massivbau Abschnitt 1 Beton;
- ZTV-ING Teil 3 Massivbau Abschnitt 2 Bauausführung;
- ZTV-ING Teil 3 Massivbau Abschnitt 3 Bauwerksfugen:
- VOB/C ATV/DIN 18353 Estricharbeiten.

2. Ausführung

- Die Werk- und Montageplanung obliegt dem AN und rechtzeitig (mind. 2 Wochen vor Ausführung) dem Ag zur Prüfung zu übergeben.
- Aussparungen sind zu schalen.
- Öffnungen, Durchbrüche, Aussparungen eindringendes sind gegen Niederschlagswasser provisorisch abzudichten.
- Haftbrücken müssen grundsätzlich vollständig abtrocknen.
- Im Beton dürfen keine organischen Bestandteile (Holz, Kohle u. dgl.) enthalten sein.
- Für den Einsatz von Stahlbeton oder Spannbeton ist in Verbindung mit den verwendeten Gesteinkörnungen eine Alkali-Kieselsäure-Reaktion auszuschließen.
- Der Einsatz von Stabilisierern und von Dichtungsmitteln (DM) für wasserundurchlässigen Beton bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch den AG.
- Der Einsatz von Betonpumpen entsprechend den örtlichen Gegebenheiten ist einzurechnen.
- Für Beton mit hohem Wassereindringwiderstand sind langsam erhärtende Zemente zu verwenden.
- Den minimalen Bewehrungsabständen entsprechend ist das Größtkorn zu begrenzen.
- Vor Einbau des Betons sind etwaige Trenn- und Dämmlagen durch den AG abnehmen zu lassen.
- Vor Einbau des Betons sind Dämmschichten durch wasserundurch- lässige Trennlagen abzudecken.
- Der Beton ist entmischungsfrei einzubringen. Das Betonieren in freiem Fall ist unzulässig.
- Alle freien Kanten und Ecken sind zu fasen.
- Einbauteile sind vor dem Betonieren lagesicher zu fixieren.
- Hohlräume zwischen sind ggf. durch zusätzliche Schüttungen zu füllen.
- Die Art der Nachbehandlung des frischen Betons richtet sich nach den einschlägigen Vorschriften bzw. nach dem Ermessen des Auftragnehmers.
- Poren, Lunker und Kiesnester sind nachträglich durch Feinspachtel oberflächengleich zu verfüllen.

10.07.2025

38

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 013 Betonarbeiten

Währung in €

- Die Anordnung von erforderlichen Arbeits- und Bewegungsfugen ist vorab mit dem AG abzustimmen. Sie sind mit entsprechenden Fugenprofilen auszubilden.
- Bewehrungen sind bei Bewegungsfugen zu unterbrechen.
- Bei Aufbringen von hydraulisch gebundenem Verbundschichten auf Altbeton darf dieser nicht wassergesättigt sein. Verunreinigungen, die bis in den Beton eingedrungen sind, erfordern ein Fräsen des Untergrundes.

013.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 013

Ortbeton Sauberkeitsschicht Einzelfundament unbewehrt C12/15 X0 bis 5m2 D 5cm

Ortbeton Sauberkeitsschicht, für Einzelfundament, Untergrund waagerecht, obere Betonfläche waagerecht, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 12/15 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Expositionsklasse X0 (kein Korrosions- oder Angriffsrisiko), Feuchtigkeitsklasse WF (Betonkorrosion, feuchte Umgebung), Einzelfläche bis 5 m2, Dicke 5 cm.

Menge: 25,000 m² EP: GB:

013.0020 Betonstahl B500B Stäbe Matten Durchm. bis 16mm

Bewehrung aus Betonstabstahl B500B DIN 488-1, DIN 488-2, und Betonstahlmatten B500B DIN 488-1, DIN 488-4, für alle Betonbauteile, gerade und mehrfach gebogen, waagerecht und senkrecht, alle Durchmesser bis 16 mm, alle Längen, außen, Biegeform und Zuschnitte herstellen, gemäß Statik liefern, einbauen und verankern, zur Lagesicherung ggf. zusätzlich befestigen, einschl. Unterstützungskörbe, Bewehrung in Abstimmung mit Statiker örtlich anpassen

Menge: 950,000 kg EP: GB:

013.0030 Bewehrungsanschluss Betonstabstahl Durchm. 10-16mm L 0,1-0,2m Decke

Bewehrungsanschluss aus Betonstabstahl DIN 488-1, DIN 488-2, Durchmesser 10 bis 16 mm, mittlere Ankerlänge über 0,1 bis 0,2 m, mit bauaufsichtlicher Zulassung, kraftschlüssig, Klebeanker, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Normalbeton, ermittelte Druckfestigkeit über 30 bis 50 N/mm2, für Decke aus Ortbeton, Arbeitshöhe bis 3,5 m.

Menge: 100,000 St EP: GB:

013.0040 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 013

Schalung Einzelfundament H 0,5-1m

Schalung Einzelfundament, Bauteilhöhe über 0,5 bis 1 m.

Menge: 95,000 m² EP: GB:

10.07.2025

39

Seite:

.....

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 013 Betonarbeiten

> Übertrag € _______

013.0050 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 013

Ortbeton Einzelfundament Stahlbeton C30/37 XF4 XC2 XD1 0,25-0,5m3

Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche waagerecht, aus Stahlbeton, Normalbeton C 30/37 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Expositionsklasse XF4 (Frostangriff, hohe Wassersättigung mit Taumittel), Expositionsklasse XC2 (Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung, nass/selten trocken), Expositionsklasse XD1 (Bewehrungskorrosion durch Chloride, ausgenommen Meerwasser, mäßig feucht), Feuchtigkeitsklasse WF

(Betonkorrosion, feuchte Umgebung), Einzelvolumen über 0,25 bis 0,5 m3.

Menge: 15,000 m³ EP: GB:

Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 013

013.0060

Ortbeton Einzelfundament Stahlbeton C30/37 XF4 XC2 XD1 0,5-1m3

Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche waagerecht, aus Stahlbeton, Normalbeton C 30/37 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Expositionsklasse XF4 (Frostangriff, hohe Wassersättigung mit Taumittel). Expositionsklasse XC2 (Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung, nass/selten trocken), Expositionsklasse XD1 (Bewehrungskorrosion durch Chloride, ausgenommen Meerwasser, mäßig feucht), Feuchtigkeitsklasse WF (Betonkorrosion, feuchte Umgebung), Einzelvolumen über 0,5 bis 1 m3.

5,000 m³ EP: Menge: GB:

013.0070 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 013

Schalung Fundamentpl. gekrümmt einhäuptig H 50-100cm

Schalung Fundamentplatte, als Randschalung, im Grundriss gekrümmt, einhäuptig, Schalungshöhe über 50 bis 100 cm.

Menge: 10,000 m² EP: GB:

013.0080 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 013

Ortbeton Fundamentpl. Stahlbeton C35/45 XF4 BBQ-N BK-**E AK-E XC4 XD3 WU D 50-75cm**

Ortbeton Fundamentplatte, Untergrund waagerecht. obere Betonfläche geneigt, Neigung bis 3 Grad, als Stahlbeton, Normalbeton C 35/45 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Expositionsklasse XF4 (Frostangriff, hohe Wassersättigung mit Taumittel), Betonbauqualitätsklasse BBQ-N, Betonklasse BK-E, Ausführungsklasse AK-E, Expositionsklasse XC4

LEISTUNGS	BESCHREI	BUNG - Ausschreibt	ıng			10.07.	2025
•	au Toranlagen - Verkehrsweg	UKD gebauarbeiten 1. BA				Seite:	40
LB	013	Betonarbeiten					
				<u>Übertrag</u> €	<u></u>		
	wechseln (Bewehru Meerwas: Feuchtigk Umgebur	ingskorrosion durch Kar d nass und trocken), Ex ingskorrosion durch Chl ser, wechselnd nass und teitsklasse WA (Betonko ng, direkte Alkalizufuhr v indringwiderstand, Dicke	positionsklas oride, ausgen d trocken), orrosion, feuc on außen), m	se XD3 nommen hte nit hohem			
	Menge:	5,000 m³	EP:		GB:		
<u>Summe</u>	<u>013</u> <u>l</u>	Betonarbeiten			<u>.</u>		

<u>.....</u>

<u>Summe</u>

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 41

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 051 Kabelleitungstiefbauarbeiten

Währung in €

Schranken Toranlage TA00 - Parkhaus

051.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051

Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 75mm Ringbunde liefern

Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel,

Nenn-Außendurchmesser 75 mm, in Ringbunden,

einschl. Lieferung.

Menge: 10,000 m EP: GB:

051.0020 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051

Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 40mm Ringbunde liefern

Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel,

Nenn-Außendurchmesser 40 mm, in Ringbunden,

einschl. Lieferung.

Menge: 180,000 m EP: GB:

051.0030 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051

Abdichtstopfen AD 63mm Kabelschutzrohre

Abdichtstopfen, Außendurchmesser 63 mm, für

Kabelschutzrohre.

Menge: 4,000 St EP: GB:

051.0040 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051

Abdichtstopfen AD 32mm Kabelschutzrohre

Abdichtstopfen, Außendurchmesser 32 mm, für

Kabelschutzrohre.

Menge: 24,000 St EP: GB:

051.0050 Gummi-Press-Dichtung gasdicht und gegen drückendes Wasser Ø 150 mm

Gummi-Press-Dichtung geteilt mit Zwiebelschnitttechnik geeignet zum Einbau in vorhandene Futterrohre oder Kernbohrungen, zum Abdichten von verlegten Kabeln mit herausnehmbaren Zwiebelschnitteinsätzen. Die Kabeldurchmesser sind durch die Zwiebelschnitttechnik stufenlos wählbar. Inklusive Stufenlaschen zum Schutz vor Durchrutschen.

Metallteile: Metallteile in Edelstahl V2A EN1.4301/AISI304) oder V4A (EN1.4571/AISI 316Ti), Pressplatten 5 mm Gummiqualität: EPDM-Dichtgummi 40mm

Dichtheit: Gas- und wasserdicht

Lastfall: WU-Beton Beanspruchungsklasse 1 und 2 DIN 18533 W1.1-E, DIN 18533 W1.2-E, DIN 18533 W2.1-E,

10.07.2025

42

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 051 Kabelleitungstiefbauarbeiten Übertrag € <u>.....</u> DIN 18533 W2.2-E Kernbohrung/Futterrohr Ø 150 mm Anzahl der Kabel: 0 - 9 Kabel Ø 4 - 25 mm Menge: 1.000 St EP: GB: 051.0060 Verlegung Induktionsschleifen Verlegung von Induktionsschleifen in Asphalt nach Vorgabe AN Schranken, inkl. Herstellen Schleifennut BxT: 5 - 8mm x 40 - 70 mm und Versiegeln mit Vergussmasse. Menge: 8,000 St EP: GB: Schranken Toranlage TA01 - Hauptzufahrt Süd 051.0070 STLB-Bau 04/2025 051 Stl-Nr.: Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 75mm Ringbunde liefern Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 75 mm, in Ringbunden, einschl. Lieferung. Menge: 35,000 m EP: GB: 051.0080 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051 Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 40mm Ringbunde liefern Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 40 mm, in Ringbunden, einschl. Lieferung. 250.000 m EP: GB: Menge: 051.0090 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051 Abdichtstopfen AD 63mm Kabelschutzrohre Abdichtstopfen, Außendurchmesser 63 mm, für Kabelschutzrohre. 4,000 St EP: GB: Menge: 051.0100 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051 Abdichtstopfen AD 32mm Kabelschutzrohre Abdichtstopfen, Außendurchmesser 32 mm, für Kabelschutzrohre. Menge: 36,000 St EP: GB:

10.07.2025

Los:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 43 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA LB 051 Kabelleitungstiefbauarbeiten Übertrag € 051.0110 Gummi-Press-Dichtung gasdicht und gegen drückendes Wasser Ø 150 mm Gummi-Press-Dichtung geteilt mit Zwiebelschnitttechnik geeignet zum Einbau in vorhandene Futterrohre oder Kernbohrungen, zum Abdichten von verlegten Kabeln mit herausnehmbaren Zwiebelschnitteinsätzen. Kabeldurchmesser sind durch die Zwiebelschnitttechnik stufenlos wählbar. Inklusive Stufenlaschen zum Schutz vor Durchrutschen. Metallteile: Metallteile Edelstahl V2A in EN1.4301/AISI304) oder V4A (EN1.4571/AISI 316Ti), Pressplatten 5 mm Gummiqualität: EPDM-Dichtgummi 40mm Dichtheit: Gas- und wasserdicht Lastfall: WU-Beton Beanspruchungsklasse 1 und 2 DIN 18533 W1.1-E, DIN 18533 W1.2-E, DIN 18533 W2.1-E, DIN 18533 W2.2-E Kernbohrung/Futterrohr Ø 150 mm Anzahl der Kabel: 0 - 9 Kabel Ø 4 - 25 mm Menge: 1,000 St EP: GB: 051.0120 Verlegung Induktionsschleifen Verlegung von Induktionsschleifen in Asphalt nach Vorgabe AN Schranken, inkl. Herstellen Schleifennut BxT: 5 - 8mm x 40 - 70 mm und Versiegeln mit Vergussmasse. EP: GB: Menge: 5,000 St Schranken Toranlage TA02 - Hauptzufahrt Nord 051.0130 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051 Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 75mm Ringbunde liefern Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 75 mm, in Ringbunden, einschl. Lieferung. 50,000 m EP: GB: Menge: 051.0140 Stl-Nr · STLB-Bau 04/2025 051 Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 40mm Ringbunde liefern Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 40 mm, in Ringbunden,

einschl. Lieferung.

Menge: 340,000 m EP: GB:

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 44

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB	051	Kabelleitungstiefba	uarbeiten		
			<u>Übertrag</u> €		
051.0150	Abdichtsto	STLB-Bau 04/2025 (copfen AD 63mm Kabe opfen, Außendurchmes	Ischutzrohre		
	Kabelschu Menge:	utzronre. 4,000 St	EP:	GB:	
051.0160		STLB-Bau 04/2025 (copfen AD 32mm Kabe	Ischutzrohre		
	Kabelschi	opfen, Außendurchmes utzrohre.	ser 32 mm, tur		
	Menge:	32,000 St	EP:	GB:	
051.0170	Gummi-Pi geeignet Kernbohru herausnel Kabeldurd stufenlos vor Durch Metallteile EN1.4301 Pressplatt 40mm Dichtheit: Lastfall: V 18533 W DIN 1853:	ress-Dichtung geteilt m zum Einbau in vorha ungen, zum Abdichten mbaren Zwiebels chmesser sind durch o wählbar. Inklusive Sturutschen. E: Metallteile in /AISI304) oder V4A ten 5 mm Gummiqual Gas- und wasserdicht VU-Beton Beansprucht 1.1-E, DIN 18533 W1.3 3 W2.2-E ung/Futterrohr Ø 150 m er Kabel: 0 - 9	(EN1.4571/AISI 316Ti), ilität: EPDM-Dichtgummi ungsklasse 1 und 2 DIN 2-E, DIN 18533 W2.1-E,	GB:	
051.0180	Verlegung Vorgabe	AN Schranken, inkl. 8mm x 40 - 70 m	eifen in Asphalt nach Herstellen Schleifennut nm und Versiegeln mit		
	Menge:	5,000 St	EP:	GB:	
	Schranke	n Toranlage TA08 - Scł	nubertstr.		

10.07.2025

45

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

Stl-Nr.:

Menge:

051.0190

LB 051 Kabelleitungstiefbauarbeiten

> Übertrag € STLB-Bau 04/2025 051 Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 75mm Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 75 mm, in Ringbunden, EP: GB:

051.0200 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051

Ringbunde liefern

einschl. Lieferung.

Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 40mm Ringbunde liefern

Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel,

50.000 m

Nenn-Außendurchmesser 40 mm, in Ringbunden,

einschl. Lieferung.

Menge: 35,000 m EP: GB:

051.0210 STLB-Bau 04/2025 051 Stl-Nr.:

Abdichtstopfen AD 63mm Kabelschutzrohre

Abdichtstopfen, Außendurchmesser 63 mm, für

Kabelschutzrohre.

Menge: 4,000 St EP: GB:

051.0220 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051

Abdichtstopfen AD 32mm Kabelschutzrohre

Abdichtstopfen, Außendurchmesser 32 mm, für

Kabelschutzrohre.

Menge: 12,000 St EP: GB:

051.0230 Gummi-Press-Dichtung gasdicht und gegen drückendes Wasser Ø 150 mm

Gummi-Press-Dichtung geteilt mit Zwiebelschnitttechnik geeignet zum Einbau in vorhandene Futterrohre oder Kernbohrungen, zum Abdichten von verlegten Kabeln mit herausnehmbaren Zwiebelschnitteinsätzen. Kabeldurchmesser sind durch die Zwiebelschnitttechnik stufenlos wählbar. Inklusive Stufenlaschen zum Schutz vor Durchrutschen.

Metallteile: Metallteile Edelstahl V2A in EN1.4301/AISI304) oder V4A (EN1.4571/AISI 316Ti), Pressplatten 5 mm Gummiqualität: EPDM-Dichtgummi 40mm

Dichtheit: Gas- und wasserdicht

Lastfall: WU-Beton Beanspruchungsklasse 1 und 2 DIN 18533 W1.1-E, DIN 18533 W1.2-E, DIN 18533 W2.1-E,

DIN 18533 W2.2-E

10.07.2025

46

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 051 Kabelleitungstiefbauarbeiten Übertrag € <u>.....</u> Kernbohrung/Futterrohr Ø 150 mm Anzahl der Kabel: 0 - 9 Kabel Ø 4 - 25 mm 1.000 St EP: Menge: GB: 051.0240 Verlegung Induktionsschleifen Verlegung von Induktionsschleifen in Asphalt nach Vorgabe AN Schranken, inkl. Herstellen Schleifennut BxT: 5 - 8mm x 40 - 70 mm und Versiegeln mit Vergussmasse. Menge: 2.000 St EP: GB: Schranken Toranlage TA22 - Parkpaltz Haus 10 051.0250 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051 Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 75mm Ringbunde liefern Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 75 mm, in Ringbunden, einschl. Lieferung. Menge: 180,000 m EP: GB: 051.0260 STLB-Bau 04/2025 051 Stl-Nr.: Kabelschutzrohr Kunststoffrohr flexibel AD 40mm Ringbunde liefern Kabelschutzrohr aus Kunststoff, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 40 mm, in Ringbunden, einschl. Lieferung. 50,000 m EP: Menge: GB: 051.0270 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 051 Abdichtstopfen AD 63mm Kabelschutzrohre Abdichtstopfen, Außendurchmesser 63 mm, für Kabelschutzrohre. Menge: 8,000 St EP: GB: 051.0280 STLB-Bau 04/2025 051 Stl-Nr.: Abdichtstopfen AD 32mm Kabelschutzrohre Abdichtstopfen, Außendurchmesser 32 mm, für Kabelschutzrohre. Menge: 20,000 St EP: GB:

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 47

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 051 Kabelleitungstiefbauarbeiten

<u>Übertrag €</u>

051.0290 Gummi-Press-Dichtung gasdicht und gegen drückendes Wasser Ø 150 mm

Gummi-Press-Dichtung geteilt mit Zwiebelschnitttechnik geeignet zum Einbau in vorhandene Futterrohre oder Kernbohrungen, zum Abdichten von verlegten Kabeln mit herausnehmbaren Zwiebelschnitteinsätzen. Die Kabeldurchmesser sind durch die Zwiebelschnitttechnik stufenlos wählbar. Inklusive Stufenlaschen zum Schutz vor Durchrutschen.

Metallteile: Metallteile in Edelstahl V2A EN1.4301/AISI304) oder V4A (EN1.4571/AISI 316Ti), Pressplatten 5 mm Gummiqualität: EPDM-Dichtgummi 40mm

Dichtheit: Gas- und wasserdicht Lastfall: WU-Beton Beanspruchungsklasse 1 und 2 DIN 18533 W1.1-E, DIN 18533 W1.2-E, DIN 18533 W2.1-E,

DIN 18533 W2.2-E

Kernbohrung/Futterrohr Ø 150 mm

Anzahl der Kabel: 0 - 9 Kabel Ø 4 - 25 mm

Menge: 1,000 St EP: GB:

051.0300 Verlegung Induktionsschleifen

Verlegung von Induktionsschleifen in Asphalt nach Vorgabe AN Schranken, inkl. Herstellen Schleifennut BxT: 5 - 8mm x 40 - 70 mm und Versiegeln mit Vergussmasse.

Menge: 4,000 St EP: GB:

Summe 051 Kabelleitungstiefbauarbeiten

10.07.2025

48

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 080 Straßen, Wege, Plätze

Währung in €

- 1. Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus den folgenden Regelwerken:
- VOB/C ATV/DIN 18315 Oberbauschichten ohne Bindemittel;
- VOB/C ATV/DIN 18316 Oberbauschichten mit hydraulischen Bindemitteln;
- VOB/C ATV/DIN 18317 Oberbauschichten aus Asphalt;
- VOB/C ATV/DIN 18318 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen.

Ergänzend sind zu beachten:

Vorschriften des örtlichen Straßenbaulastträgers.

2. Ausführung

- Die Ränder der einzelnen Schichten sind abzuböschen, sofern keine Randeinfassung oder Schalung vorgesehen ist.
- Anschlüsse an bestehende Bauteile sind ohne Absätze auszuführen.
- Auf gefrorenen Untergrund sowie auf Wasserfilme, Schnee und Eis dürfen keine Schichten aufgebracht werden.
- Werden unter den Trag- oder Frostschutzschichten Sauberkeitsschichten zur Ableitung von Oberflächenwässern notwendig, so sind diese bis zur Böschung bzw. zu den Sickergräben zu führen.
- Tragschichten unter Pflaster- und Plattenbelägen sollen wasserdurchlässig sein. Bei vorhandenen wasserundurchlässigen Tragschichten im Bestand ist die Wasserableitung durch Gefälle oder Dränage zu sichern.
- Die Mindestdicke von Frostschutzschichten soll das Dreifache des Größtkorndurchmessers nicht unterscheiden.
- Sind Sieblinienbereiche vorgeschrieben, so müssen diese dem eingebauten Zustand entsprechen. Eine Entmischung ist zu verhindern.
- Hydraulisch gebundene Tragschichten sind in den erforderlichen Abständen mit Scheinfugen (Kerbtiefe 1/3 der Dicke) zu versehen.
- Bituminös gebundene Tragschichten für Pflaster sind mit dem oberen zulässigen Hohlraumgehalt nach ZTVT-StB herzustellen.
- Die Oberflächen der Tragschichten müssen das Gefälle des Belags aufweisen.
- Für die Bettung von Pflaster aus künstlichen Steinen oder gebranntem Material darf kein ausblühfähiges Recycling-Material verwendet werden.
- Wird die Aufhellung von Asphaltdeckschichten verlangt, so ist diese durch die Kombination von Zugabe aufhellender natürlicher oder künstlicher Zuschlagstoffe und Aufbringen ähnlicher Stoffe auf die Oberfläche herzustellen Die vorgegebenen Festigkeitseigenschaften dürfen dadurch nicht gemindert werden.
- Beim Öffnen von Pflasterdecken sind die freien Ränder in der Lage zu sichern. Alle Deckschichten sind soweit zurück zu bauen, dass sie nicht durch nachrutschendes Erdreich oder Ausspülungen unterhöhlt bekommen.
- Bei Rändern, Anschlüssen an Bordsteine u.dgl. sind Anfangs-, End- und Randsteine zu verwenden, wenn das Steinformat das erfordert bzw. erlaubt.
- Das Pflasterbett ist mit der erforderlichen Überhöhung zum Erreichen der Sollhöhe herzustellen.
- Das Verrütteln von Pflasterbelägen soll vom befestigten Rand zur Mitte hin erfolgen.

10.07.2025

49

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 080 Straßen, Wege, Plätze

Währung in €

- Bei Sandverschluss der Fugen nach dem Rütteln ist der Restsand erst unmittelbar vor Übergabe der Leistung abzukehren.
- Um unnötige Schneidarbeiten zu vermeiden, soll vor endgültiger Fixierung der Begrenzungen (Borde u.ä.) ein Pflasterstreifen über die vorgesehene Breite verlegt werden. In Abhängigkeit vom Steinmaß ist mit dem AG die endgültige Breite abzustimmen.
- Bei vermörtelten Fugen sind ggf. über den Scheinfugen von Tragschichten oder an Einbauten und aufgehenden Bauteilen sowie grundsätzlich im Raster von 8 m Bewegungsfugen anzuordnen.
- Bögen in der Einfassung sind mit Formsteinen herzustellen; ist das wegen des vorgesehenen Radius nicht möglich, sind die Borden und ähnliche Einfassungen zu teilen und die Stirnseiten schräg zu schneiden.
- Mit den Preisen sind abgegolten:
 - Anarbeiten der Trag- und Deckschichten an vorhandene Schichten oder an anders gearbeitete Begrenzungen;
 - Anarbeiten der Längs- und Querfugen bei Arbeitsunterbrechungen;
 - Herstellen senkrechter Flächen an den Außenkanten der Deckschichten;
 - Abnahmen durch den Straßenbaulastträger während der Ausführung.

080.01.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

Betonbord FB12/20 grau gebraucht seitl. lagernd Fundament Rückenstütze 2seitig C12/15 D 20cm B 15cm

Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, jedoch Form FB 12/20, Farbton grau, gebraucht, seitlich lagernd, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Kurven mit geraden Bordsteinen ausführen, Länge 500 mm, Fugen offen, mit Bewegungsfugen alle 4 m.

Menge:	45,000 m	EP:	GB:	
--------	----------	-----	-----	--

080.01.0020 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

Betonbord FB12/20 grau Fundament Rückenstütze 2seitig C12/15 D 20cm B 15cm

Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, iedoch Form FB 12/20. Farbton grau. Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand H, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Kurven mit geraden Bordsteinen ausführen, Länge 500 mm, Fugen offen, mit Bewegungsfugen alle 4 m.

Menae:	15 000 m	FP·	GB:	
wierige.	10,000 111	□ 1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 50 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 080 Straßen, Wege, Plätze UT 080.01 Verkehrsinseln, Borde Übertrag € _______ 080.01.0030 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Betonbord HB15/25 grau gebraucht seitl. lagernd Fundament Rückenstütze 2seitig C12/15 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 15/25, Farbton grau, gebraucht, seitlich lagernd, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Kurven mit geraden Bordsteinen ausführen, Länge 500 mm, Fugen offen, mit Bewegungsfugen alle 4 m. 30,000 m EP: Menge: GB: 080.01.0040 STLB-Bau 04/2025 080 Stl-Nr.: Betonbord HB15/25 grau Fundament Rückenstütze 2seitig C12/15 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 15/25, Farbton grau, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand H, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Kurven mit geraden Bordsteinen ausführen, Länge 500 mm, Fugen offen, mit Bewegungsfugen alle 4 m. 18.000 m Menge: EP: GB: 080.01.0050 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Betonbord Kurve R 0,25m HB15/25 grau Fundament Rückenstütze 2seitig C12/15 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton als Kurvenstein, Radius 0,25 m, Außenkurve (konvex), DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 15/25, Farbton grau, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand H, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer

Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen, mit Bewegungsfugen alle 4 m.

Menge: 5,000 m EP: GB:

080.01.0060 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

> Naturbord B7 Granit gebraucht seitl. lagernd Fundament Rückenstütze 2seitig C12/15 D 20cm B 15cm

Bordstein aus Naturstein, DIN EN 1343, Maße DIN 482, Form B 7, Breite 120 bis 140 mm, Granit, Oberfläche gestockt, gebraucht, seitlich lagernd, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen, mit Bewegungsfugen alle 4 m.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 51 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 080 Straßen, Wege, Plätze UT 080.01 Verkehrsinseln, Borde Übertrag € _______ Menge: 52,000 m EP: GB: 080.01.0070 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Pflasterdecke Natursteinpflaster Granit grau L/B/H 120/120/120mm gebraucht seitl.lagernd Fahrbahnnebenfläche Bettung Brechsand-Splitt 0/8 D 4+/-1cm Splitt 2/5 einkehren einschlämmen B 8+/-2mm Pflasterdecke ZTV Pflaster-StB, aus Natursteinen DIN EN 1342, ungebundene Bauweise, Granit, grau, Maße L/B/H 120/120/120 mm, gebrauchte Steine, seitlich lagernd, in Fahrbahnnebenflächen, Tragschicht wird gesondert vergütet, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/8 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), TL Pflaster-StB Kategorie GN, unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), Dicke 4 +/- 1 cm, Gesteinskörnung für Fugen, Körnung 2/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Splitt) einkehren und einschlämmen, Fugenbreite 8 +/- 2 mm. Menge: 30,000 m² EP: GB: 080.01.0080 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Muldenrinne 4-zeilig Natursteinpflaster Granit L/B/H 120-180/120/130mm Fahrbahnnebenfläche gebraucht seitl.lagernd Fundament Rückenstütze 2seitig C16/20 D 25+/-2cm Pflasterfugenmörtel zementgeb. einkehren einschlämmen B 8+/-2mm Pflasterstreifen als Muldenrinne als Läuferreihe, aus Steinpflaster FGSV ZTV Pflaster-StB und Ergänzung M RR, ungebundene Bauweise, Ausführung der Pflasterstreifen nach Anzahl der Zeilen, 4-zeilig, Natursteinpflaster, DIN EN 1342, Gesteinsart Granit, Farbton grau, Maße L/B/H 120-180/120/130 mm, in Fahrbahnnebenflächen, Belastungskategorie A, Tragschicht wird gesondert vergütet, gebrauchte Steine, seitlich lagernd, Fundament und 2-seitige Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 16/20 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Dicke 25 +/- 2 cm, Breite der Rückenstütze 20 +/- 2 cm, zementgebundenen Pflasterfugenmörtel einkehren und einschlämmen, Farbton Fugen grau, Fugenbreite 8 +/- 2 mm, mit Bewegungsfugen und zusätzlichen Bewegungsfugen beiderseits von Straßenabläufen sowie an Einbauten im Abstand von 3 bis 4 m. Menge: 150,000 m EP: GB: 080.01.0090 Verkehrseinrichtung setzen Verkehrsschild seitl. lagernd

Verkehrseinrichtung setzen Verkehrsschild seitl. lagernd befestigen auf Beton

Verkehrseinrichtung setzen, Verkehrsschild, in Fahrbahnnebenflächen, mit Pfosten Durchmesser 400 mm, Blechdicke 1,75 mm, Pfostenlänge 2 m,

LEISTUNGSE	BESCHREIB	UNG - Ausschreibu	ng		10.07.2025
Projekt: Umbau Los: Los 4 -		IKD ebauarbeiten 1. BA			Seite: 52
LB UT	080 080.01	Straßen, Wege, Plätz Verkehrsinseln, Bord			
			<u>Übertrag</u> €		
	befestigen		2 mm, seitlich lagernd, im Zuge der og Bestand wieder		
	Menge:	15,000 St	EP:	GB:	
080.01.0100		inrichtung setzen Sign efestigen auf Beton	algebermast seitl.		
	lagernd,		nebenflächen, seitlich ton, im Zuge der		
	Menge:	3,000 St	EP:	GB:	
080.01.0110	Verkehrse Fundamer		ofosten seitl. lagernd in		
	Durchmes lagernd, e bis 0,25	nebenflächen, Pfosto ser 100 mm, Wand inbauen in Fundament m3, Fundament wird Geländewiederherste	Leitpfosten, in enlänge 1,05 m, dicke 2 mm, seitlich t, Volumen Fundament gesondert vergütet, im llung analog Bestand		
	Menge:	4,000 St	EP:	GB:	
080.01.0120	Verkehrse Fundamer		rrahmen seitl. lagernd in		
	Fundamer Fundamer	nebenflächen, seitlich nt, Volumen Fundar	nent bis 0,25 m3, ergütet, im Zuge der		
	Menge:	2,000 St	EP:	GB:	
080.01.0130	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 00	03		
	Poller orts	sfest Stahl H 90cm Dur	chm. 20cm einbauen		
	kunststofft Farbton 'se rund, Höhe Fundamer Ausführun	fest, aus Stahl, Oberfläc beschichtet, chwarz-gelb' e 90 cm, Durchmesser 2 nt, Fundament wird gesc g gemäß Einzelbeschre chreibungs-Nr 'als Ramr	20 cm, einbauen in ondert vergütet, ibung,		
	Menge:	10,000 St	EP:	GB:	

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 53 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 080 Straßen, Wege, Plätze UT 080.01 Verkehrsinseln, Borde <u>Übertrag</u> € <u>.....</u> 080.01.0140 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 003 Einzelfundament C25/30 XF1 L 50cm B 50cm T 80cm Einzelfundament für Straßen, Wege, Plätze, aus Beton C 25/30 DIN EN 206, Expositionsklasse XF1 (Frostangriff, mäßige Wassersättigung ohne Taumittel), Länge 50 cm, Breite 50 cm, Tiefe 80 cm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'für Verkehrseinrichtungen'. Menge: 24,000 St EP: GB: 080.01.0150 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 003 Einzelfundament C25/30 XF1 L 60cm B 60cm T 80cm Einzelfundament für Straßen, Wege, Plätze, aus Beton C 25/30 DIN EN 206, Expositionsklasse XF1 (Frostangriff, mäßige Wassersättigung ohne Taumittel), Länge 60 cm, Breite 60 cm, Tiefe 80 cm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'für Rammschutzpoller'. 10,000 St Menge: GB:

080.01 Verkehrsinseln, Borde

Summe

10.07.2025

54

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 080 Straßen, Wege, Plätze

UT 080.02 Fahrbahnen

> Übertrag € _______

080.02.0010

Stl-Nr.:

STLB-Bau 04/2025 080

Nachverdichten Fahrbahn GU DPr0,97 EV2 45MPa

Nachverdichten von Flächen in Fahrbahnen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Arbeiten mit

Gerät.

1.155,000 m² Menge:

EP:

GB:

080.02.0020

Stl-Nr.:

STLB-Bau 04/2025 080

FSS Bk3,2 DPr1 EV2 120MPa 0/45 D 49cm

Frostschutzschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschutzschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), Schichtdicke 49 cm, Infiltrationsbeiwert ki größer gleich 1 x 10 hoch minus 5 m/s, Arbeiten mit Gerät, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.

1.180,000 m² EP: Menge: GB:

080.02.0030

Stl-Nr.:

STLB-Bau 04/2025 080

TS Asphalt Bk10 AC22TS Bindem. 50/70 D 14cm Asphalt-Thermo-Container mit Fertiger

Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk10, in Verbindungsstraßen, Mischgutart AC 22 T S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Mitverwendung von Asphaltgranulat ist zulässig, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Schichtdicke 14 cm, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die Kosten für die Entnahme der Bohrkerne und das Schließen der Bohrlöcher werden nicht gesondert vergütet, Einbau zwischen Randeinfassungen, Transport im Asphalt-Thermo-Container, Einbau mit Fertiger.

Menge: 885,000 m² EP: GB:

080.02.0040

Stl-Nr.:

STLB-Bau 04/2025 080

TS Asphalt Bk3,2 AC22TS Bindem. 50/70 D 12cm Asphalt-Thermo-Container mit Fertiger

Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB. Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, in Verbindungsstraßen, Mischgutart AC 22 T S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Mitverwendung von Asphaltgranulat ist zulässig, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Schichtdicke 12 cm, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die

10.07.2025

55

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 080 Straßen, Wege, Plätze

UT 080.02 Fahrbahnen

> Übertrag € _______

Kosten für die Entnahme der Bohrkerne und das Schließen der Bohrlöcher werden nicht gesondert vergütet, Einbau zwischen Randeinfassungen, Transport

im Asphalt-Thermo-Container, Einbau mit Fertiger.

270,000 m² Menge: EP: GB:

080.02.0050 Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2024 080

> Bitumenh.Bindem. aufsprühen 0,25-0,35kg/m2 C60BP4-S frisch TS Asphalt

Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,25 bis 0,35 kg/m2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphalttragschichten, für den Einbau von Asphaltbinderschichten, Arbeiten mit Gerät.

1.155,000 m² Menge: EP: GB:

080.02.0060 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

> Asphaltbinderschicht Bk10 AC16BS D 8cm 25/55-55 A Asphalt-Thermo-Container mit Fertiger

Asphaltbinderschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk10, in Verbindungsstraßen, Mischgutart AC 16 B S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), Schichtdicke 8 cm, Bindemittel polymermodifiziertes Bitumen 25/55-55 A TL Bitumen-StB und DIN EN 14023, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die Kosten für die Entnahme der Bohrkerne und das Schließen der Bohrlöcher werden nicht gesondert vergütet, Einbau zwischen Randeinfassungen, Transport im Asphalt-Thermo-Container, Einbau mit Fertiger.

Menge: 885.000 m² EP: GB:

080.02.0070 STLB-Bau 04/2025 080 Stl-Nr.:

> Asphaltbinderschicht Bk3,2 AC16BS D 6cm 25/55-55 A Asphalt-Thermo-Container mit Fertiger

Asphaltbinderschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, in Verbindungsstraßen, Mischgutart AC 16 B S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), Schichtdicke 6 cm, Bindemittel polymermodifiziertes Bitumen 25/55-55 ATL Bitumen-StB und DIN EN 14023, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die Kosten für die Entnahme der Bohrkerne und das Schließen der Bohrlöcher werden nicht gesondert vergütet, Einbau zwischen Randeinfassungen, Transport im Asphalt-Thermo-Container, Einbau mit Fertiger.

10.07.2025

56

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 080 Straßen, Wege, Plätze

UT 080.02 Fahrbahnen

Übertrag €

Menge: 270,000 m² EP: GB:

080.02.0080 Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2024 080

Bitumenh.Bindem. aufsprühen 0,15-0,25kg/m2 C60BP4-S frisch Asphaltbinderschicht

Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,15 bis 0,25 kg/m2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphaltbinderschichten, für den Einbau von Asphaltdeckschichten aus

Splittmastixasphalt oder Asphaltbeton, Arbeiten mit

Gerät.

Menge: 1.155,000 m² EP: GB:

080.02.0090 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

Splittmastixasphaltdeckschicht Bk10 SMA8S D 4cm Bindem. 50/70 Asphalt-Thermo-Container mit Fertiger

Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt ZTV

Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk10, in Verbindungsstraßen, Mischgutart SMA 8 S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), Schichtdicke 4 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, mit stabilisierenden Zusätzen, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die Kosten für die Entnahme der Bohrkerne und das Schließen der Bohrlöcher werden nicht gesondert vergütet, auf die noch warme Oberfläche 0,5 bis 1 kg/m2 gebrochene Gesteinskörnung der Lieferkörnung 1/3 streuen, einwalzen, nicht gebundene Stoffe abfegen, aufnehmen und entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet, Einbau zwischen Randeinfassungen, Transport im Asphalt-Thermo-Container, Einbau mit Fertiger.

Menge: 885,000 m² EP: GB:

080.02.0100 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

Splittmastixasphaltdeckschicht Bk3,2 SMA8S D 4cm Bindem. 50/70 Asphalt-Thermo-Container mit Fertiger

Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, in Verbindungsstraßen, Mischgutart SMA 8 S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), Schichtdicke 4 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, mit stabilisierenden Zusätzen, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die Kosten für die Entnahme der Bohrkerne und das

Projekt: Umbau	ս Toranlagen L	UNG - Ausschreibu JKD ebauarbeiten 1. BA	ng			10.07.2025 Seite: 57
LB UT	080 080.02	Straßen, Wege, Plät: Fahrbahnen	ze			
				<u>Übertrag</u> €		
	vergütet, a gebrochen streuen, ei aufnehmel vergütet, E	der Bohrlöcher werden auf die noch warme Obe de Gesteinskörnung der inwalzen, nicht gebunde n und entsorgen, Entsol Einbau zwischen Randei t-Thermo-Container, Eir	erfläche 0,5 b Lieferkörnun ene Stoffe ab rgung wird ge infassungen,	is 1 kg/m2 ng 1/3 fegen, esondert Transport		
	Menge:	270,000 m ²	EP:		GB:	
080.02.0110	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	80			
	gebraucht	ecke Betonpflaster L/B t seitl.lagernd Fahrbah D 5+/-1,5cm Sand 0/2 e	n Bettung Bi	rechsand-		
	1338, ung gesondert mm, gebra von Hand Körnung 0 Gesteinsk Verwendu Ersatzbau Baustoffge	cke, aus Pflastersteiner ebundene Bauweise, Tr vergütet, Maße L/B 300 auchte Steine, seitlich la verlegen, Bettung aus E/5 aus natürlichen gebrörnungen (Brechsand-Sing mineralischer Ersatz stoffverordnung (EBV), emisch für Fugen, Körnungenen Gesteinskörnungenlämmen.	agschicht wir 0/300 mm, Di gernd, in Fal Baustoffgemis ochenen Splitt-Gemisch baustoffe (M Dicke 5 +/- 1 ung 0/2 aus n	rd cke 100 nrbahnen, sch n), unter EB) gemäß ,5 cm, natürlichen		
	Menge:	25,000 m ²	EP:		GB:	
080.02.0120		STLB-Bau 04/2025 00 rungsrinne C250 NW 1 ne Abdeck. EN-GJL Art öffnung	25mm Polyn	nerbeton U-		
	Entwässer und DIN 19 von Parkh 125 mm, a mit mind. (Gusseisen Gusseisen einschl. Fu	rungsrinne für Oberfläch 9580, Klasse C 250, Ty äusern, Parkdecks, Tief aus Polymerbeton, Kasto 0,5 % Eigengefälle, mit a EN-GJL, als Stegrost, n, mit Arretierung, mit Ro undament und Ummante IN EN 206, DIN 1045-2.	p M, zur Entv fgaragen, Ne enrinne, U-Q Abdeckung a mit Kantenso evisionsöffnu elung, aus No	vässerung nnweite uerschnitt, ius chutz aus ng,		
	Menge:	3,500 m	EP:		GB:	
080.02.0130	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	80			
	Asphalt ar	npassen Schachtabded	kung Beton	/Asphaltbeton		
	Durchmes	cke anpassen an Schac ser über 50 bis 80 cm, i obere 4 cm Asphaltbet	in Fahrbahn,			

EP: GB:

Menge: 5,000 St

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 58 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 080 Straßen, Wege, Plätze UT 080.02 Fahrbahnen Übertrag € _______ 080.02.0140 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Asphalt anpassen Schachtabdeckung Beton/Asphaltbeton Asphaltdecke anpassen an Schachtabdeckung, eckig, Querschnitt über 500 bis 750 cm2, in Fahrbahn, Verfüllung mit Beton, obere 4 cm Asphaltbeton. Menge: 12,000 St EP: GR: 080.02.0150 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Fuge herstellen ausräumen Deckschicht Splittmastixasphalt Längs-Querfuge Bord Anschluss Einbauten B 15mm T 40mm Fuge ZTV Fug-StB in Asphaltschicht nachträglich mit zwangsgeführtem Fugenschneider herstellen und ausräumen, Ausführung in der Deckschicht, aus Splittmastixasphalt, als Längs- und Querfuge, an Borden, Anschlüssen und Straßeneinbauten, Fugenbreite 15 mm, Fugentiefe 40 mm. Menge: 475,000 m EP: GB: 080.02.0160 STLB-Bau 04/2025 080 Stl-Nr.: Fuge füllen Bit.-vergussmasse B 15mm T 40mm Fuge ZTV Fug-StB in Asphaltschicht, Fugenspalt mit Druckluft säubern und trocknen, Fugenwandung mit Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum randüberdeckend in 2 mm Dicke schließen und mit vorbituminiertem Sand, Körnung 1/3 abstreuen, mit kraftstoffresistenter Bitumenvergussmasse TL Fug-StB füllen, Fugenbreite 15 mm, Fugentiefe 40 mm. 475,000 m EP: GB: Menge: 080.02.0170 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Kontrollprüfung Unterbau/Planum Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch Kontrollprüfung ZTV E-StB auf besondere Anordnung des AG, für Unterbau/Planum, Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134, einschl. versandfertiger Verpackung der Proben. Menge: 20,000 St EP: GB: 080.02.0180 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Kontrollprüfung Frostschutzschicht Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung

Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG, für Frostschutzschicht, Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134, einschl.

Projekt: Umbau	ı Toranlagen U	UNG - Ausschreibu JKD ebauarbeiten 1. BA	ing			10.07.2025 Seite: 59
LB UT	080 080.02	Straßen, Wege, Plät Fahrbahnen	ze			
				<u>Übertrag</u> €		
	versandfe	rtiger Verpackung der F	Proben.			
	Menge:	20,000 St	EP:		GB:	
080.02.0190	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	80			
	Kontrollpi Schichten	rüfung Asphaltbinder e everbund	eingebaute S	chicht		
	Anordnung Schicht, P	üfung ZTV Asphalt-StB g des AG, für Asphaltbii rüfung des Schichtenve rtiger Verpackung der F	nder, an einge erbundes, eins	ebauter		
	Menge:	20,000 St	EP:		GB:	
080.02.0200	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	80			
	Kontrollpi Schichten	rüfung Splittmastixasp verbund	halt eingeba	ute Schicht		
	Anordnung eingebaute	üfung ZTV Asphalt-StB g des AG, für Splittmast er Schicht, Prüfung des ersandfertiger Verpacku	tixasphalt, an Schichtenve	rbundes,		
	Menge:	20,000 St	EP:		GB:	
080.02.0210	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	80			
	FRS SE S	tahl Fahrbahnrand N1	W1 A VI1			
	1317 aus 3 Schutzplai DIN EN 13 Stufen des Anprallhef normalisie 1317-2, Ho m, Pfoster Pfosten in in Bodenh	hungen durch Stöße, Pa	arbahnrand, ufhaltestufe m der normalisi IN EN 1317-2 asse VI 1 der ugeindringung E 100, Pfoste ntergrund Pfla hl. Bohrloch h	ind. N1 erten g DIN EN nlänge 1,2 ester, herstellen,		
	Menge:	15,000 m	EP:		GB:	
080.02.0220	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	80			
	Anfangs-E	Endkonstruktion FRS S	SE Stahl Abso	enkung A		
	Fahrzeugr Stahl, mit z seitliche A Auslenkun Anprallhef	Endkonstruktion DIN CE ückhaltesysteme als So Absenkung, Leistungsk uslenkung Da Klasse x ng Dd Klasse y1, Abpral tigkeitsstufe A, vorh. So Stahl, Pfostenabstand 2	chutzeinrichtu lasse P2 A, d 1, dauerhafte lbereichsklas chutzplanke D	ng aus auerhafte seitliche se Z1, IIN EN		

Menge:

2,000 St

EP:

GB:

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 60 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 080 Straßen, Wege, Plätze UT 080.02 Fahrbahnen Übertrag € _______

080.02.0230 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

Zusätzl Pfosten FRS SE Stahl

Zusätzlicher Pfosten bei Hindernis in

Fahrzeugrückhaltesystem als Schutzeinrichtung aus

Stahl.

Menge: 2.000 St EP: GB:

080.02.0240 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

> Fahrbahn-Längsmarkierung Typll durchgehend B 30cm 2K-Markierungsfarbe T1 Q3 R4 RW3 P5 S2

> Fahrbahnmarkierung ZTV-M, Längsmarkierung, Typ II, durchgehend, Breite 30 cm, aus Zweikomponenten-Markierungsfarbe, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Trockenheit mind. Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Feuchtigkeit mind. Klasse RW3 (RL größer gleich 50 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P5 (1000000 Radüberrollungen

RPA), Griffigkeit mind. Klasse S2 (SRT größer gleich 50) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche.

Doppelstrichen die Länge beider Striche.

15.000 m EP: Menge: GB:

080.02.0250 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

> Fahrbahn-Längsmarkierung Typll durchgehend B 15cm 2K-Markierungsfarbe T1 Q3 R4 RW3 P5 S2

> Fahrbahnmarkierung ZTV-M, Längsmarkierung, Typ II, durchgehend, Breite 15 cm, aus Zweikomponenten-Markierungsfarbe, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Trockenheit mind. Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Feuchtigkeit mind. Klasse RW3 (RL größer gleich 50 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P5 (1000000 Radüberrollungen RPA), Griffigkeit mind. Klasse S2 (SRT größer gleich 50) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei

Menge: 30.000 m EP: GB:

080.02.0260 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

> Fahrbahnm. Richtungspfeil Typll geradeaus L 5m 2K-Markierungsfarbe T1 Q3 R4 RW3 P5 S2

Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Richtungspfeil, Typ II, geradeausweisend, Länge 5 m, aus Zweikomponenten-Markierungsfarbe,

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 61 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 080 Straßen, Wege, Plätze UT 080.02 Fahrbahnen Übertrag € _______ Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Trockenheit mind. Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Feuchtigkeit mind. Klasse RW3 (RL größer gleich 50 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P5 (1000000 Radüberrollungen RPA), Griffigkeit mind. Klasse S2 (SRT größer gleich 50) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt. Menge: 10.000 St EP: GB: 080.02.0270 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Fahrbahnm. Richtungspfeil Typll links L 5m 2K-Markierungsfarbe T1 Q3 R4 RW3 P5 S2 Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Richtungspfeil, Typ II, linksweisend, Länge 5 m, aus Zweikomponenten-Markierungsfarbe, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Trockenheit mind. Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Feuchtigkeit mind. Klasse RW3 (RL größer gleich 50 mcd/m2/lx) DIN EN 1436. Verkehrsklasse P5 (1000000 Radüberrollungen RPA), Griffigkeit mind. Klasse S2 (SRT größer gleich 50) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt. 5.000 St EP: GB: Menge: 080.02.0280 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080 Fahrbahnm. Richtungspfeil Typll rechts L 5m 2K-Markierungsfarbe T1 Q3 R4 RW3 P5 S2 Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Richtungspfeil, Typ II, rechtsweisend, Länge 5 m, aus Zweikomponenten-Markierungsfarbe, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Trockenheit mind. Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Feuchtigkeit mind. Klasse RW3 (RL größer gleich 50 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P5 (1000000 Radüberrollungen RPA), Griffigkeit mind. Klasse S2 (SRT größer gleich 50) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt.

080.02.0290 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

Menge:

Fahrbahnm. Richtungspfeil Typll geradeaus-rechts L 5m 2K-Markierungsfarbe T1 Q3 R4 RW3 P5 S2

EP:

.....

GB:

.....

5,000 St

Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Richtungspfeil, Typ II, geradeausweisend und rechtsweisend, Länge 5 m, aus Zweikomponenten-Markierungsfarbe, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Retroreflexion bei Trockenheit mind. Klasse R4 (RL größer gleich 200

LEISTUNGSE	BESCHREIB	UNG - Ausschreibu	ng			10.07.	2025
Projekt: Umbau Toranlagen UKD Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA					Seite:	62	
Los: Los 4 -	· Verkehrswege	ebauarbeiten 1. BA					
LB	080	Straßen, Wege, Plätz	ze				
UT	080.02	Fahrbahnen					
				<u>Übertrag</u> €	<u>.</u>		<u></u>
	mind. Klas EN 1436, ' RPA), Grif	c) DIN EN 1436, Retrore see RW3 (RL größer gle Verkehrsklasse P5 (100 figkeit mind. Klasse S2 436, Farbton weiß, auf S	ich 50 mcd/n 0000 Radüb (SRT größer	n2/lx) DIN errollungen gleich 50)			
	Menge:	1,000 St	EP:		GB:		
080.02.0300	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 08	80				
		m. Fußgängerüberweg Igsfarbe T1 Q3 R4 RW3		n 2K-			
	II, Breite 5 Zweikomp Überrollba 130 mcd/n Trockenhe mcd/m2/lx mind. Klas EN 1436, ' RPA), Grif DIN EN 14 abgerechr	markierung ZTV-M als F 0 cm, aus onenten-Markierungsfa rkeitsklasse T1, Klasse n2/lx) DIN EN 1436, Rei eit mind. Klasse R4 (RL c) DIN EN 1436, Retrore sse RW3 (RL größer gle Verkehrsklasse P5 (100 ffigkeit mind. Klasse S2 136, Farbton weiß, auf S net wird die Länge der M chen die Länge beider S	rbe, Q3 (Qd größ troreflexion b größer gleich flexion bei Fe ich 50 mcd/n 0000 Radüb (SRT größer Splittmastixas larkierungsst	Ser gleich ei 1 200 euchtigkeit 12/lx) DIN errollungen gleich 50) phalt,			
	Menge:	20,000 m	EP:		GB:		
080.02.0310	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 08	80				
		m. Piktogramm Tempo Igsfarbe Q3	30 120/400ci	m 2K-			
	Maße 120. Zweikomp größer gle	markierung ZTV-M als F /400 cm, aus onenten-Markierungsfa ich 130 mcd/m2/lx) DIN Splittmastixasphalt.	rbe, Klasse (Q3 (Qd			
	Menge:	5,000 St	EP:		GB:		
080.02.0320	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 08	80				
	Fahrbahn	m. Piktogramm BUS 2h	K-Markierun	gsfarbe Q3			
	Zweikomp größer gle	markierung ZTV-M als F onenten-Markierungsfa ich 130 mcd/m2/lx) DIN Splittmastixasphalt.	rbe, Klasse C	Q3 (Qd			

4,000 St

EP:

.....

GB:

Menge:

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 63 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: 080 Straßen, Wege, Plätze LB UT 080.02 Fahrbahnen Übertrag € <u>.....</u> 080.02.0330 STLB-Bau 04/2025 080 Stl-Nr.: Fahrbahn-Flächenmarkierung B 250cm 2K-Markierungsfarbe Q3 S2 Flächenmarkierung, Breite 250 cm, aus Zweikomponenten-Markierungsfarbe, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Griffigkeit mind. Klasse S2 (SRT größer gleich 50) DIN EN 1436, Farbton rot, auf Splittmastixasphalt, abgerechnet wird die Fläche der Markierung. Menge: 20,000 m² EP: GB: **Summe** 080.02 Fahrbahnen

<u>.....</u>

<u>080</u>

Summe

Straßen, Wege, Plätze

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 64

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten

Währung in €

- 1. Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus den folgenden Regelwerken:
- VOB/C ATV/DIN 18328 Aufbruch- und Rückbauarbeiten von Verkehrsflächen;
- VOB/C ATV/DIN 18459 Abbruch- und Rückbauarbeiten.

2. Ausführung

- Gut erhaltene oder erhaltungswürdige Bauteile sind vor Beginn der Abbruch- arbeiten mit dem Auftraggeber bei einer Baubegehung festzulegen. Diese Bauteile sind sorgfältig vor Beschädigung zu schützen, im Falle einer im Zuge der Arbeiten notwendigen Entfernung sind solche Bauteile vorsichtig zu demontieren, abzubrechen oder anderweitig zu entfernen. Diese Bauteile sind zu sichern und fachgerecht zur späteren Wiederverwendung nach Angabe des Auftraggebers zwischenzulagern.
- Die Abbrucharbeiten sind mit größter Sorgfalt durchzuführen. Die Standsicherheit darf hierbei zu keiner Zeit beeinträchtigt werden. Zeigen sich trotz sorgfältigem Abbruch Risse, Setzungen etc., so ist unverzüglich der Auftraggeber zu benachrichtigen. Für den weiteren Verlauf der Arbeiten sind mit dem Auftraggeber umgehend gesondert Vereinbarungen zu treffen.
- Bei Abbrucharbeiten, bei denen Flächen oder Teile von angrenzender Konstruktionen entfernt werden, sind die Anschlüsse zu den entsprechenden Bauteilen, Durchbrüchen etc. durch sauberes Beschneiden der Ränder herzustellen.
- Bauteile, die nach der Durchführung von Instandsetzungsmaßnahmen wieder ihren ursprünglichen Aufbau (z.B. Dichtung bzw. Schutzlagen) erhalten, sind beim Abbruch in ihrem Aufbauschema zu fotografieren und schriftlich festzuhalten. Diese Unterlagen sind dem Auftraggeber jeweils spätestens nach Abschluss der entsprechenden Abbrucharbeiten zu übergeben.
- Werden schadstoffhaltige oder asbesthaltige Materialien angetroffen, so ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen. Diese Verpflichtung gilt auch im Verdachtsfall.
- Beim Abbruch von Mineralwolledämmstoffen sind Stäube zu vermeiden. Das Kehren ist untersagt. Für eine ausreichende Bindung durch Feuchtigkeit ist zu sorgen.
- Bei Brennschneidearbeiten oder sonstigen Funken erzeugenden Arbeiten, z.B. auch Trennarbeiten mit Trennscheiben, in der Nähe von Bauteilen der Baustoffklasse B2 bzw. B3 nach DIN 4102 Teil 1 sind geeignete Brandschutzmaßnahmen vom Auftragnehmer zu treffen.

084.01.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Verkehrseinr. entfernen Verkehrsschild Fahrbahnnebenfläche Pfosten Befestigungen Beton Durchm. 400mm L 2m Durchm. 48mm nicht schadstoffbelastet v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern laden Bahnwagen AN ges.Vergüt.Entsorg.

Verkehrseinrichtung entfernen, Verkehrsschild, in Fahrbahnnebenflächen, mit Pfosten und Befestigungen auf Beton, Durchmesser 400 mm, Blechdicke 1,75 mm, Pfostenlänge 2 m, Durchmesser 48 mm, Wanddicke 2 mm, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559,

LEISTUNGSE	BESCHREIB	UNG - Ausschreibu	ıng			10.07.	2025
Projekt: Umbau	ı Toranlagen U	JKD				Seite:	65
Los: Los 4 -	Verkehrswege	ebauarbeiten 1. BA					
LB UT	084 084.01	Abbruch- und Rück Verkehrsinseln, Boı					
						<u>Währung</u>	jin €
	sammeln, wiederven lagern, Be	mene Stoffe zur Wiede wiederverwendbare Sto wendbare Stoffe samm hältergröße nach Wahl en des AN laden, die En	offe seitlich la eln, im Behäl des AN, auf	gern, nicht ter des AN			
	Menge:	15,000 St	EP:		GB:		
084.01.0020	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	84				
	Fahrbahn schadstof	einr. entfernen Signalg nebenfläche Befestigu fbelastet v.Hand wied nwagen AN ges.Vergü	ngen Beton i erverwendb S				
	Straßenve Fahrbahnr nicht scha Abbruch v Ausführun Lärmpege aufgenom sammeln, wiederven lagern, Be	inrichtung entfernen, erkehrs-Signalgebermas nebenflächen, mit Befes dstoffbelastet, Abfall ist on Hand/mit handgefühg erschütterungsarm DI max. 80 dB(A), staubamene Stoffe zur Wiede wiederverwendbare Stowendbare Stoffe samme hältergröße nach Wahlen des AN laden, die En	stigungen auf inicht gefährlunten Kleinger IN 4150, lärm TRGS 55 rverwendung offe seitlich laeln, im Behält des AN, auf	ich, äten, narm, 9, sortieren, gern, nicht ter des AN			
	Menge:	3,000 St	EP:		GB:	•••••	
084.01.0030	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	84				
	Fundamer schadstof	einr. entfernen Leitpfos nt Beton L 1,05m Durc ifbelastet bis 0,25m3 v ern laden Bahnwagen	hm. 100mm r .Hand wieder	nicht rverwendb			
	Fahrbahnr Pfostenlär 2 mm, nicl Volumen F handgefüh erschütter 80 dB(A), zur Wiede wiederven wiederven lagern, Be	inrichtung entfernen, Le nebenflächen, mit Fund nge 1,05 m, Durchmess nt schadstoffbelastet, A Fundament bis 0,25 m3 nrten Kleingeräten, Aust ungsarm DIN 4150, lärr staubarm TRGS 559, a rverwendung sortieren, wendbare Stoffe seitlich wendbare Stoffe samme hältergröße nach Wahl en des AN laden, die En	amenten aus ser 100 mm, V bfall ist nicht , Abbruch vor führung marm, Lärmp ufgenommen sammeln, n lagern, nicht eln, im Behält des AN, auf	Vanddicke gefährlich, n Hand/mit egel max. ne Stoffe ter des AN			

4,000 St

EP:

GB:

Menge:

10.07.2025

66

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten

UT 084.01 Verkehrsinseln, Borde

<u>Übertrag €</u> ______

084.01.0040 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Verkehrseinr. entfernen Rohrrahmen Fahrbahnnebenfläche Pfosten Fundament Beton nicht schadstoffbelastet bis 0,25m3 v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern laden Bahnwagen AN ges.Vergüt.Entsorg.

Verkehrseinrichtung entfernen, Rohrrahmen, in Fahrbahnnebenflächen, mit Pfosten und Fundamenten aus Beton, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Volumen Fundament bis 0,25 m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf Bahnwagen des AN laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet.

Menge: 2,000 St EP: GB:

084.01.0050 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

abbrechen Pflasterbelag Naturstein-Großpflaster Auspflasterung B 50-60cm D 120mm Bettung Kiessand D 8cm Fahrbahnnebenfläche nicht schadstoffbelastet 30kN/ m3 v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern auf Baustelle bereitstellen

Totalabbruch des Pflasterbelages außen, aus Naturstein-Großpflaster, als Auspflasterung, Breite über 50 bis 60 cm, Dicke 120 mm, einschl. Bettung aus Kiessand, Bettungsdicke 8 cm, in Fahrbahnnebenflächen, nicht schadstoffbelastet,

Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 30 kN/m3,

Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß.

Menge: 11,000 m² EP: GB:

084.01.0060 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

abbrechen Pflasterbelag Betonpflaster Auspflasterung B 40-50cm D 100mm Bettung Kiessand D 5cm Fahrbahnnebenfläche nicht schadstoffbelastet 24kN/m3 v.Hand Stoffe auf Baustelle bereitstellen

Totalabbruch des Pflasterbelages außen, aus Betonpflaster, als Auspflasterung, Breite über 40 bis 50

10.07.2025

67

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten UT 084.01 Verkehrsinseln, Borde

Übertrag €

cm, Dicke 100 mm, einschl. Bettung aus Kiessand, Bettungsdicke 5 cm, in Fahrbahnnebenflächen, nicht schadstoffbelastet,

Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3,

Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß.

STLB-Bau 04/2025 084

Menge: 3,000 m² EP: GB:

084.01.0070 Stl-Nr.:

Einzelfundament Stahlbeton abbrechen nicht schadstoffbelastet 25kN/m3 bis 0,25m3 v.Hand zerkleinern Stoffe

Abbruch des Einzelfundaments aus Stahlbeton, Normalbeton, Betonfestigkeitsklasse gemäß Bestandsunterlagen, eine Überschreitung der Betondruckfestigkeit(en) gemäß Bestandsunterlagen im dort zugrunde gelegten Druckfestigkeitssystem (Nennfestigkeiten bzw. charakteristische Festigkeiten) bis zu 2 Druckfestigkeitsklassenstufen ist einzukalkulieren, Betonfestigkeitsklasse '30 bis 50 N/mm²' ohne Bekleidungen und Beschichtungen, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 25 kN/m3, Abbruchvolumen bis 0,25 m3, Ausführung im Freien, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, zerkleinern, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, max. Kantenlänge bis 45 cm, und auf der Baustelle lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß.

Menge: 7,000 m³ EP: GB:

084.01.0080 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Einzelfundament Stahlbeton abbrechen nicht schadstoffbelastet 25kN/m3 0,5-1m3 v.Hand zerkleinern Stoffe

Abbruch des Einzelfundaments aus Stahlbeton, Normalbeton, Betonfestigkeitsklasse gemäß Bestandsunterlagen, eine Überschreitung der Betondruckfestigkeit(en) gemäß Bestandsunterlagen im dort zugrunde gelegten Druckfestigkeitssystem

10.07.2025

68

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten UT 084.01 Verkehrsinseln, Borde

Übertrag €

(Nennfestigkeiten bzw. charakteristische Festigkeiten) bis zu 2 Druckfestigkeitsklassenstufen ist einzukalkulieren, Betonfestigkeitsklasse '30 bis 50 N/mm²' ohne Bekleidungen und Beschichtungen, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 25 kN/m3, Abbruchvolumen über 0,5 bis 1 m3, Ausführung im Freien,

Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, zerkleinern, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, max. Kantenlänge bis 45 cm, und auf der Baustelle lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß.

Menge: 5,000 m³ EP: GB:

084.01.0090 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Fundamentpl. Stahlbeton abbrechen nicht schadstoffbelastet 25kN/m3 D 30 cm Geräteeinsatz mgl. Stoffe zerkleinern auf Baustelle bereitstellen

Abbruch der Fundamentplatte aus Stahlbeton. Normalbeton, Betonfestigkeitsklasse gemäß Bestandsunterlagen, eine Überschreitung der Betondruckfestigkeit(en) gemäß Bestandsunterlagen im dort zugrunde gelegten Druckfestigkeitssystem (Nennfestigkeiten bzw. charakteristische Festigkeiten) bis zu 2 Druckfestigkeitsklassenstufen ist einzukalkulieren, Betonfestigkeitsklasse '..... ohne Bekleidungen und Beschichtungen, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 25 kN/m3, Abbruchdicke '30' cm, Ausführung im Freien, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, zerkleinern, max. Kantenlänge bis 45 cm, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß.

Menge: 5,000 m³ EP: GB:

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 69 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten UT 084.01 Verkehrsinseln, Borde Übertrag € _______ 084.01.0100 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084 abbrechen Bordstein Beton nicht schadstoffbelastet FB12/20 Fundament Beton Rückenstütze 24kN/m3 v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern auf Baustelle bereitstellen Teilabbruch des Bordsteins aus Beton, nicht schadstoffbelastet. Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Form FB 12/20, einschl. Fundament aus Beton und zweiseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 15 cm, Dicke der Rückenstütze 15 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren. sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß. 45.000 m EP: Menge: GB: 084.01.0110 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084 abbrechen Bordstein Beton nicht schadstoffbelastet FB12/20 Fundament Beton Rückenstütze 24kN/m3 v.Hand Stoffe auf Baustelle bereitstellen Teilabbruch des Bordsteins aus Beton, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Form FB 12/20, einschl. Fundament aus Beton und zweiseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 15 cm, Dicke der

Rückenstütze 15 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3,

Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß.

Menae:	15.000 m	ED.	GR·	
WICHIGO.	10,000 111	└ !		

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 70 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten UT 084.01 Verkehrsinseln, Borde Übertrag € _______ 084.01.0120 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084 abbrechen Bordstein Beton nicht schadstoffbelastet HB15/25 Fundament Beton Rückenstütze 24kN/m3 v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern auf Baustelle bereitstellen Teilabbruch des Bordsteins aus Beton, nicht schadstoffbelastet. Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Form HB 15/25, einschl. Fundament aus Beton und zweiseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 20 cm, Dicke der Rückenstütze 20 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren. sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß. 30.000 m EP: Menge: GB: 084.01.0130 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084 abbrechen Bordstein Beton nicht schadstoffbelastet HB15/25 Fundament Beton Rückenstütze 24kN/m3 v.Hand Stoffe auf Baustelle bereitstellen Teilabbruch des Bordsteins aus Beton, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Form HB 15/25, einschl. Fundament aus Beton und zweiseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 20 cm, Dicke der

Rückenstütze 20 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3,
Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten,
Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm,
Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559,
aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren,
sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße
nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen,
Mengenermittlung nach Aufmaß.

110000	10.000 m	ED.	CD.	
Menae:	10.000 m	EF	GD	

LEISTUNGSI	BESCHREIB	UNG - Ausschreib	ung		10.07.	2025
Projekt: Umbau Los: Los 4		JKD ebauarbeiten 1. BA			Seite:	71
LB UT	084 084.01	Abbruch- und Rück Verkehrsinseln, Bo				
			<u>Übertrag</u>	<u>€</u>		<u></u>
084.01.0140	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 (084			
	B7 Funda	ment Beton Rückenst	n nicht schadstoffbelaste ütze 24kN/m3 v.Hand auf Baustelle bereitstellei			
	schadstoff Abfall ist r Zuordnung 7, Breite 1 und zweis Dicke der Abbruchst Abbruch v Ausführun Lärmpege aufgenom sammeln, wiederven lagern, Be	nicht gefährlich, ohne Figskriteriums LAGA/Der 40 bis 150 mm, einscheitige Rückenstütze, Berückenstütze 20 cm, Voffes DIN EN 1991-1-1 on Hand/mit handgefülg erschütterungsarm El max. 80 dB(A), staubmene Stoffe zur Wiede wiederverwendbare Stwendbare Stoffe sammehältergröße nach Wah	estlegung eines bVO/EBV/RuVA, Form B al. Fundament aus Beton ettungsdicke 20 cm, Wichte des 1 24 kN/m3, hrten Kleingeräten, DIN 4150, lärmarm, arm TRGS 559, erverwendung sortieren, toffe seitlich lagern, nicht neln, im Behälter des AN			
	Menge:	52,000 m	EP:	GB:		
084.01.0150	EF6/25 Fu Stoffe auf Teilabbruc schadstoff Abfall ist r Ersatzbau Charakter nach EBV einschl. Fu Rückensti Rückensti 1991-1-1 : Abbruch v Ausführun Lärmpege aufgenom	Baustelle bereitstelle ch des Bordsteins aus lifbelastet, nicht gefährlich, Werte g stoffverordnung 2023 s isierung gemischter Ba 2023, Anlage 1, Tabel undament aus Beton un ütze, Bettungsdicke 10	ht schadstoffbelastet enstütze 24kN/m3 v.Hand en Beton, nicht gemäß sind eingehalten, auschutt Klasse RC-1 le 1, Form EF 6/25, and zweiseitige cm, Dicke der s Abbruchstoffes DIN EN hrten Kleingeräten, DIN 4150, lärmarm, arm TRGS 559, rgung sortieren,	1		

Menge: 8,000 m EP: GB:

.....

Summe 084.01 Verkehrsinseln, Borde

Mengenermittlung nach Aufmaß.

10.07.2025

72

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite:

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten

UT 084.02 Fahrbahnen

Übertrag €

084.02.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 080

Asphaltoberbau schichtweise schneiden D 10-15cm T 140mm

Asphaltoberbau schichtweise schneiden, Dicke der Befestigung über 10 bis 15 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät, Tiefe bis 140 mm, Restdicke trennen, Rückbau wird gesondert vergütet, Entsorgung

wird gesondert vergütet.

Menge: 475,000 m EP: GB:

084.02.0020 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Aufbruch Asphaltdeckschicht Asphaltbeton Fahrbahn nicht schadstoffbelastet 0,23kN/m2/cm D 3-6cm Geräteeinsatz mgl. Stoffe zerkleinern laden transp. LKW AN entsorgen AVV170302 Vergüt.Entsorg. AN

Aufbruch der Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, in Fahrbahnen, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse B, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Flächenlast des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 0,23 kN/m2/cm, Dicke über 3 bis 6 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, zerkleinern, max. Kantenlänge bis 45 cm, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische, Einschneiden oder Abkanten wird

gesondert vergütet, Mengenermittlung nach Aufmaß,

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge: 20,000 m³ EP: GB:

084.02.0030 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

Aufbruch Asphaltbinderschicht Fahrbahn nicht schadstoffbelastet 24kN/m3 D 5-10cm Geräteeinsatz mgl. Stoffe zerkleinern laden transp. LKW AN entsorgen AVV170302 Vergüt.Entsorg. AN

Aufbruch der Asphaltbinderschicht, in Fahrbahnen, nicht schadstoffbelastet.

Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß
Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten,
Verwertungsklasse B, RuVA-StB 01, Fassung 2005,
Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3,
Dicke über 5 bis 10 cm,

Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max.

10.07.2025

73

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite:

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten

UT 084.02 Fahrbahnen

> Übertrag € _______

80 dB(A), staubarm TRGS 559,

aufgenommene Stoffe sammeln, zerkleinern, max. Kantenlänge bis 45 cm, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische, Mengenermittlung nach Aufmaß,

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge: 30.000 m³ EP: GB:

084.02.0040 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

> Aufbruch TS Asphalt Fahrbahn nicht schadstoffbelastet 25kN/m3 D 10-20cm Geräteeinsatz mgl. Stoffe zerkleinern laden transp. LKW AN entsorgen AVV170302 Vergüt.Entsorg. AN

Aufbruch der Asphalttragschicht, in Fahrbahnen, nicht schadstoffbelastet,

Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß

Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten,

Verwertungsklasse B, RuVA-StB 01, Fassung 2005,

Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 25 kN/m3.

Dicke über 10 bis 20 cm.

Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der

Geräte ohne Beschränkung, Ausführung

erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max.

80 dB(A), staubarm TRGS 559,

aufgenommene Stoffe sammeln, zerkleinern, max.

Kantenlänge bis 45 cm, auf LKW des AN laden,

transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage

nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV

(Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302

Bitumengemische, Mengenermittlung nach Aufmaß,

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge: 55.000 m³ EP: GB:

084.02.0050 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

> abbrechen Pflasterbelag Naturstein-Großpflaster D 120mm Bettung Kiessand D 8cm Fahrbahn nicht schadstoffbelastet 30kN/m3 Geräteeinsatz mgl. Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170504 Vergüt.Entsorg. AN

> Totalabbruch des Pflasterbelages außen, aus Naturstein-Großpflaster, Dicke 120 mm, einschl. Bettung aus Kiessand, Bettungsdicke 8 cm, in Fahrbahnen, nicht schadstoffbelastet,

> Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 30 kN/m3, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, ohne Untergrundbeschädigung,

aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden,

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 74

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 084 Abbruch- und Rückbauarbeiten

UT 084.02 Fahrbahnen

<u>Übertrag</u> €

transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Mengenermittlung nach Aufmaß,

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge: 870,000 m² EP: GB:

084.02.0060 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

abbrechen Pflasterbelag Naturstein-Großpflaster D 120mm Bettung Kiessand D 8cm Fahrbahn nicht schadstoffbelastet 30kN/m3 Geräteeinsatz mgl. wiederverwendb Stoffe lagern auf Baustelle bereitstellen

Totalabbruch des Pflasterbelages außen, aus Naturstein-Großpflaster, Dicke 120 mm, einschl. Bettung aus Kiessand, Bettungsdicke 8 cm, in Fahrbahnen, nicht schadstoffbelastet,

Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 30 kN/m3, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, ohne Untergrundbeschädigung,

aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß.

Menge: 20,000 m² EP: GB:

084.02.0070 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084

abbrechen Pflasterbelag Naturstein-Großpflaster Pflasterrinne B 30-40cm D 120mm Bettung Kiessand D 8cm Fahrbahnnebenfläche nicht schadstoffbelastet 30kN/ m3 v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern auf Baustelle bereitstellen

Totalabbruch des Pflasterbelages außen, aus Naturstein-Großpflaster, als Pflasterrinne, Breite über 30 bis 40 cm, Dicke 120 mm, einschl. Bettung aus Kiessand, Bettungsdicke 8 cm, in Fahrbahnnebenflächen, nicht schadstoffbelastet.

Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 30 kN/m3,

Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß.

LEISTUNGSE	BESCHREIB	BUNG - Ausschreibu	ıng		10.07.2025	
Projekt: Umbau Toranlagen UKD Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA					Seite: 75	
LB UT	084 084.02	Abbruch- und Rück Fahrbahnen	bauarbeiten			
			<u>Ü</u> bertrag €	<u></u>		
	Menge:	150,000 m	EP:	GB:		
084.02.0080	Stl-Nr.:	STLB-Bau 04/2025 0	084			
	Kiessand schadstot	abbrechen Pflasterbelag Betonpflaster D 100mm Bettung Kiessand D 5cm Fahrbahnnebenfläche nicht schadstoffbelastet 24kN/m3 v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern auf Baustelle bereitstellen				
	Betonpflas Kiessand, nicht scha Abfall ist r Zuordnung des Abbruch v Ausführun Lärmpege aufgenom sammeln, wiederven lagern, Be	Teilabbruch des Pflasterbelages außen, aus Betonpflaster, Dicke 100 mm, einschl. Bettung aus Kiessand, Bettungsdicke 5 cm, in Fahrbahnnebenflächen, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf der Baustelle bereitstellen, Mengenermittlung nach Aufmaß.				
	Menge:	25,000 m ²	EP:	GB:		
084.02.0090	schadstof Stoffe lad	Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 084 Aufbruch Schicht Gemisch FSS Fahrbahn nicht schadstoffbelastet 22kN/m3 D 40-50cm Geräteeinsatz mgl. Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170504 Vergüt.Entsorg. AN				
	Aufbruch of Frostschu schadstoff Abfall ist re (uneinges DIN EN 19 Geräteein Geräte oh erschütter 80 dB(A), Untergrun aufgenom transportien nach Wah (Abfallverz Mengener	Aufbruch der Schicht Baustoffgemisch für Frostschutzschicht, in Fahrbahnen, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 22 kN/m3, Dicke über 40 bis 50 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm TRGS 559, ohne Untergrundbeschädigung, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Menge: 590,000 m³ EP:				
<u>Summe</u>	084.02 F	ahrbahnen				
Summe	084 A	Abbruch- und Rückbau	<u>arbeiten</u>			

<u>.....</u>

10.07.2025

76

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los:

LB 087 Abfallentsorgung, Verwertung und Beseitigung

Währung in €

Der Abfallbegleitschein ist vom AN vorzubereiten.

Es besteht keine Andienungspflicht.

Die Beförderungserlaubnis ist bei Auftragserteilung durch den AN vorzulegen.

Der Entsorgungsnachweis ist vom AN vorzubereiten.

Die Gebühren für die Entsorgung von nichtschadstoffbelastetem Abfall werden nach Wägebescheinigung vergütet.

Die Gebühren und Kosten der Entsorgung werden vom AN übernommen.

An der Abfallbilanz ist durch Aufbereitung und Vorlage der Daten mitzuwirken.

Der Übernahmeschein ist vom AN vorzubereiten.

Die Annahmeerklärung für selbstgewählte Entsorgungswege/-anlage ist durch den Bieter zur Angebotsabgabe mit vorzulegen.

Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen.

087.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 087

> Abfall nicht gefährlich AVV170101 nicht schadstoffbelastet EBV 2023 RC-1 LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und

Keramik,

nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton,

nicht schadstoffbelastet, Werte gemäß

Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1

nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1,

in Behälter auf Baustelle lagernd, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, Behälter nach Leerung rückführen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung. Behältergröße nach Wahl des AN, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der

Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach

Wiegekarte.

Menge: 50.000 t EP: GB:

087.0020 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 087

> Abfall nicht gefährlich AVV170904 nicht schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN

Sonstige Bau- und Abbruchabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170904 gemischte Bauund Abbruchabfälle, nicht schadstoffbelastet,

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 77

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 087 Abfallentsorgung, Verwertung und Beseitigung

<u>Übertrag</u> €

in Behälter auf Baustelle lagernd, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, Behälter nach Leerung rückführen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, Behältergröße nach Wahl des AN, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.

Menge: 5,000 t EP: GB:

087.0030 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 087

Abfall nicht gefährlich AVV170302 nicht schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN

Bau- und Abbruchabfälle, Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte,

nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische,

nicht schadstoffbelastet, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, in Behälter auf Baustelle lagernd, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, Behälter nach Leerung rückführen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, Behältergröße nach Wahl des AN, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach

Wiegekarte.

Menge: 5,000 t EP: GB:

Summe 087 Abfallentsorgung, Verwertung und Beseitigung

10.07.2025

78

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

LB 091 Stundenlohnarbeiten

Währung in €

- Die Anerkennung von Stundenlohnarbeiten für Leistungen, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind, erfolgt nur auf ausdrückliche Anzeige des AN vorab sowie entsprechend der angeforderten und durch den AG bestätigten Qualifikation (zu § 2 Nr. 10 VOB/B).
- Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft bzw. für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Werkzeugstellung, Geschäftskosten, Fahrtkosten, An- und Abtransport, Aufbau und Räumung, Betrieb, Wagnis und Gewinn etc.
- Kosten für Überwachung, sowie Reisekosten sind einzukalkulieren. Etwaige An- und Abfahrtszeiten sowie Aufsichtsleistungen werden nicht gesondert vergütet.
- Zuschläge für Mehr- und Nachtarbeit sowie Erschwerniszuschläge sind nicht in die Stundenverrechnungssätze mit einzubeziehen, sondern - sofern sie nicht schon als Teilleistungspositionen im Leistungsverzeich- nis enthalten sind - im Bedarfsfall zu vereinbaren und gesondert nachzuweisen. Für geleistete Nachtstunden (20.00 bis 6.00 Uhr) wird ein 25%iger Zuschlag vergütet.
- Es werden die tatsächlich auf der Baustelle geleisteten Stunden gegen Nachweis abgerechnet (u.a. Eintrag im Bautagebuch erforderlich).
- Angefallene Stundenlohnarbeiten sind arbeitstäglich zu erfassen und dem AG vorzulegen. Die Stundenlohnarbeiten sind monatlich aufzulisten und über separate durchnummerierte Regierechnungen abzurechnen.
- Tagespreise gelten für 24 Stunden Vorhaltedauer. Falls die Vorhaltedauer nur stundenweise erfolgt, wird die Menge anteilig für einen Tag entsprechend der Anzahl der Stunden (bezogen auf 24 Stunden) berechnet.
- Der Bieter erklärt, dass der Stundenverrechnungssatz unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurde und unabhägig von der Anzahl der abgerechneten Stunden gilt.

091.01.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091

* Stundenlohnarbeiten *

Meister-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Meister/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

Menge:	5.000 h	ED.	GR:	
wenge.	0,000 (1	EP:	GD.	

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 79 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 091 Stundenlohnarbeiten UT 091.01 Personaleinsatz Übertrag € _______ 091.01.0020 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Polier-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Polier/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. 5,000 h EP: Menge: GB: 091.01.0030 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Vorarbeiter-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. 5,000 h EP: GB: Menge: 091.01.0040 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Facharbeiter-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. 5.000 h EP: Menge: GB: 091.01.0050 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Bauhelfer-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und

5,000 h EP: GB: Menge:

Gewinn.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung				10.07.2025
Projekt: Umbau Toranlagen UKD Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA			Seite: 80	
LB UT	091 091.01	Stundenlohnarbeiten Personaleinsatz		
			<u>Übertrag</u> €	<u></u>
<u>Summe</u>	091.01 I	Personaleinsatz		

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden **LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung** 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 81 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 091 Stundenlohnarbeiten UT 091.02 Maschinen, Geräte Übertrag € <u>.....</u> 091.02.0010 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * LKW Fahrer-in 3,5-5t LKW, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Nutzlast 3,5 bis 5 t. 5,000 h EP: Menge: GB: 091.02.0020 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Hydraulikbagger Fahrer-in 5-10t Hydraulikbagger, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Fahrwerk mit Ketten, Masse im Betriebszustand 5 bis 10 t. Menge: 5,000 h EP: GB: 091.02.0030 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Radlader Fahrer-in 55-88kW Radlader, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten,

sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Motorleistung 55 bis 88 kW.

Menge:	5,000 h	EP:	GB:	
	-,			

LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung Projekt: Umbau Toranlagen UKD Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA LB 091 Stundenlohnarbeiten UT 091.02 Maschinen, Geräte Übertrag €

091.02.0040 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091

Antriebsaggregat elektr. Geräte 10-30kVA

Antriebsaggregat für elektrische Geräte, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Leistung über 10 bis 30 KVA, mit Zubehör und Stromkabel, Kabellänge 20 m.

Menge: 5,000 h EP: GB:

091.02.0050

Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091

Kompressor Bedienungspersonal 3-5m3/min 20-30kg

Kompressor, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn,

der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Leistung 3 bis 5 m3/min, 2 Abbauhämmer, Masse im Betriebszustand 20 bis 30 kg, schallgedämmt.

Menge: 5,000 h EP: GB:

091.02.0060

Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091

Rüttelpl. Bedienungspersonal 12-24kN

Rüttelplatte, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn,

der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Wuchtkraft 12 bis 24 kN.

Menge: 5,000 h EP: GB:

^{*} Stundenlohnarbeiten *

^{*} Stundenlohnarbeiten *

^{*} Stundenlohnarbeiten *

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 83 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 091 Stundenlohnarbeiten UT 091.02 Maschinen, Geräte Übertrag € _______ 091.02.0070 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Vibrationsstampfer Bedienungspersonal Vibrationsstampfer, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. EP: Menge: 5,000 h GB: 091.02.0080 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * **Abbruchhammer** Abbruchhammer, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Menge: 5,000 h EP: GB: 091.02.0090 STLB-Bau 04/2025 091 Stl-Nr.: * Stundenlohnarbeiten * Bohrhammer Werkzeug Bedienungspersonal 0,25-1kW Bohrhammer einschl. Werkzeug, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten,

sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn,

der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Leistung 0,25 bis 1 kW.

Menge: 5,000 h EP: GB:

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden LEISTUNGSBESCHREIBUNG - Ausschreibung 10.07.2025 Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 84 Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA Los: LB 091 Stundenlohnarbeiten UT 091.02 Maschinen, Geräte Übertrag € 091.02.0100 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Trennschleifer Trennscheiben Bedienungspersonal Stein Trennschleifer einschl. Trennscheiben, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Handgerät, für Stein. 5,000 h EP: Menge: GB: 091.02.0110 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2025 091 * Stundenlohnarbeiten * Fugenschneider Bedienungspersonal Schnitt-T 30-40cm **Asphalt Beton** Fugenschneider, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Schnitttiefe 30 bis 40 cm, für Asphalt und Beton.

EP:

.....

GB:

.....

.....

Menge:

091

Summe

Summe

5,000 h

Stundenlohnarbeiten

091.02 Maschinen, Geräte

10.07.2025

85

Seite:

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

ZUSAMMENSTELLUNG

000	Siche	Sicherungseinrichtungen, Baustelleneinrichtung		
002	Erdarl	beiten	€	
003	Lands	schaftsbauarbeiten	€	
013	Beton	arbeiten	€	
051	Kabell	leitungstiefbauarbeiten	€	
080	Straße	en, Wege, Plätze		
080.01	Verke	hrsinseln, Borde	€	
080.02	Fahrb	ahnen	€	
<u>Summe</u>	<u>080</u>	Straßen, Wege, Plätze	<u></u>	
084	Abbru	ch- und Rückbauarbeiten		
084.01	Verke	hrsinseln, Borde	€	
084.02	Fahrb	ahnen	€	
<u>Summe</u>	<u>084</u>	Abbruch- und Rückbauarbeiten	<u></u>	
087	Abfall	entsorgung, Verwertung und Beseitigung	€	
091	Stund	enlohnarbeiten		
091.01	Perso	naleinsatz	€	
091.02	Masch	ninen, Geräte	€	
<u>Summe</u>	<u>091</u>	<u>Stundenlohnarbeiten</u>	€	
Summe LV			€	
zuzüglich	19,00 %	Mwst	€	
Gesamtsum	me Brutto		€	

10.07.2025

Projekt: Umbau Toranlagen UKD Seite: 86

Los: Los 4 - Verkehrswegebauarbeiten 1. BA

Mit der Abgabe dieses Angebotes erkennt der Bieter die zugrunde gelegten Vertragsbedingungen an und bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er alle Lieferungen und Leistungen im vorstehenden Leistungsverzeichnis erfasst hat, und in der Lage ist, eine sach- und fachgerechte Ausführung zu erbringen.

Ort, Datum		Stempel + Unterschrift
Im Auftragsfalle gewährt der Bieter projektbezogen:	%	Abgebot
	%	Skonto / Werktagen
Ort, Datum		Stempel + Unterschrift
Ort, Datum		Sterriber + Onterscrimi